

2025

Festspielmagazin der

BURGFESTSPIELE BAD VILBEL

16. April bis 7. September



Arsen und Spitzenhäubchen | Hallo, Dolly!
Wie es euch gefällt | West Side Story

Der Räuber Hotzenplotz | Peter Pan | Das doppelte Lottchen | Das Kind in mit will achtsam morden
Achtsam morden durch bewusste Ernährung | Shakespeares sämtliche Werke – leicht gekürzt

NIESSING VIVIDA
Expect the unexpected!



NIESSING

Seit 1873

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

Louisenstraße 48 61348 Bad Homburg vor der Höhe scheurenbrand-seiler.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Festspielgäste,



Astrid Wallmann,
Präsidentin des Hessischen Landtags
Foto: Tobias Koch/Hess. Landtag, Kanzlei

die Burgfestspiele Bad Vilbel bilden in den Sommermonaten einen kulturellen Fixpunkt für Theaterfreunde aus dem ganzen Bundesgebiet, die wegen der einmaligen Atmosphäre und wegen des abwechslungsreichen Festspielprogramms nach Hessen kommen.

Die Burgfestspiele 2025 bieten erneut eine große Vielfalt an Produktionen für Jung und Alt, wie etwa »Arsen und Spitzenhäubchen«, »Wie es euch gefällt«, »Das doppelte Lottchen«, und »Der Räuber Hotzenplotz«. Die einzigartige Kulisse der Freilichtbühne in der Bur-

gruine und die hohe Qualität der Inszenierungen begründen den anhaltenden Erfolg der Festspiele in Bad Vilbel und haben sie zu einem Publikumsliedling werden lassen. Die große Besucherresonanz Jahr für Jahr spricht für sich. Deshalb habe ich auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft für dieses Aushängeschild der hessischen Kulturlandschaft sehr gerne übernommen.

Mein besonderer Dank gilt den Protagonistinnen und Protagonisten auf und hinter der Bühne – den Künstlerinnen und Künstlern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern –, die die Burgfestspiele mit großem Einsatz und viel Herzblut vorbereitet haben und zum Gelingen dieses Theatersommers beitragen.

Namentlich möchte ich hier stellvertretend für alle anderen den langjährigen Intendanten Herrn Claus-Günther Kunzmann nennen, der erneut ein hochattraktives Programm gestaltet hat.

Ferner danke ich den zahlreichen Förderern, dank deren Engagement die Burgfestspiele in dieser Form erst realisiert werden konnten: Hierzu zählen der sehr engagierte Förderverein, die Sponsoren sowie die Stadt Bad Vilbel mit ihrem Bürgermeister Sebastian Wysocki.

Allen Gästen der Burgfestspiele wünsche ich auch in diesem Jahr viele unterhaltsame und inspirierende Theatererlebnisse in Bad Vilbel.

Ihre
Astrid Wallmann

Präsidentin des Hessischen Landtags

Inhalt

- 5 **Bürgermeister Sebastian Wysocki**
- 6–7 **Intendant Claus-Günther Kunzmann**
- 8–9 **Spielemacher fürs Musical**
- 10 **Kulinarisches in der Burg**
- 12–13 **Theaterkeller**
- 16–17 **Theater für Kinder**
- 18–19 **Barrierefreie Zugänge**
- 20–22 **Team der Burg**
- 24 **Sitzplan und Preise**
- 25 **Themen bei Shakespeare**
- 28–29 **Choreografin Kerstin Ried**
- 31 **Hostessen**
- 35 **Sponsoren**
- 36 **Theaterwissen**
- 37 **Gastspielprogramm**
- 41 **Regisseurin J. Landsberg**
- 46 **Besucherinitiative Burgfestspiele**

Programm, Tickets und mehr

www.kultur-bad-vilbel.de/burgfestspiele



IMPRESSUM

39. Burgfestspiele Bad Vilbel

Anzeigen-Sonderveröffentlichung vom Donners-
tag, dem 26. Juni 2025, der

• ZLP Zeitungsring Lokalpresse Bad Vilbel GmbH,
Im Rosengarten 25c, 61118 Bad Vilbel, vertreten
durch Geschäftsführung Dr. Jan Eric Rempel
In Zusammenarbeit mit den Burgfestspielen Bad
Vilbel

Veröffentlicht in:

Bad Vلبeler Anzeiger* und Karbener Zeitung*

Verantwortlich für Anzeigen: Dr. Jan Eric Rempel

Projektleitung:

Ulrich Brandt (MDV), Tel. 06032 942-520,

E-Mail: anzeigenverkauf@wetterauer-zeitung.de

Anzeigenverkauf/Mediaberatung:

ZLP Zeitungsring Lokalpresse Bad Vilbel GmbH,

Bad Vلبeler Anzeiger/Karbener Zeitung: Frau

Angelika Welzel, Tel. 06101 8007-52, E-Mail:

angelika.welzel@zlp-online.de

RMM RheinMainMedia, Frau Nathalie Florence
Schmidt

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Siegfried Klingelhöfer (MDV)

Text: Content & Design (MDV) – Ruth Schröfel,

Dramaturgie, Burgfestspiele Bad Vilbel | Sabine
Bornemann | Kim Luisa Engel | Julian Wessel
Inge Schneider | Hanna von Prosch | Janine
Stavenow, Wetterauer Zeitung
Titelfoto: Eugen Sommer

Layout: Mittelhessische Druck- und Verlagshaus
GmbH & Co. KG (MDV), Gießen | Nadine Becker

Druck: Mittelhessische Druck- und Verlagshaus
GmbH & Co. KG (MDV), Marburger Straße 20,
35390 Gießen

Druckauflage: 45.000 Exemplare

* Weitere Detailangaben siehe Impressum der anfangs
aufgeführten Veröffentlichung.

Ladival®

NEU

*Richtig schützen,
was wichtig ist*

Passgenauer Sonnenschutz

- Mit dem Ladival® 4-fach Zellschutz
- Hinterlässt ein ultra-leichtes Hautgefühl
- Ohne Octocrylene, Duft - & Konservierungsstoffe*
- Wasserfest und korallenfreundlich



STADA

»Mit Herz und Leidenschaft«

Bad Vilbel hat mit dem Hessentag und den Burgfestspielen zwei kulturelle Schwergewichte vereint. Im Zentrum: die Wasserburg. Bürgermeister Sebastian Wysocki spricht über Neuerungen, Shakespeare und die Kraft des Theaters.



Es ist ein ereignisreiches Jahr für Bad Vilbel – der Hessentag und die Burgfestspiele. Wie geht es Ihnen aktuell?

Aktuell geht es mir wirklich gut. Der Hessentag war auch für die Burgfestspiele etwas Besonderes. Während dieser zehn Tage hat sich unsere Wasserburg in die Sparkassen-Wasserburg verwandelt und ein entsprechendes, spannendes Hessentagsprogramm geboten.

Was kann man sich darunter vorstellen?

Unser reguläres Burgfestspiel-Programm ist durch das Hessentagsprogramm unterbrochen worden. Und da hatten wir eine breite Palette – von Konzerten über Comedy und größeren Highlights.

Wie haben sich beide Veranstaltungen parallel zueinander ausgewirkt?

Wir spielen unsere ganz normale Burgfestspiel-Saison. Der Hessentag ist in das Festspielprogramm integriert worden. So hatten wir es auch bereits 2020 geplant. Die Besonderheit: In der Vergangenheit haben wir fünf Abendstücke gespielt, dieses Jahr spielen wir »nur« vier.

Auf welches Stück freuen Sie sich bei den Burgfestspielen persönlich am meisten?

Am meisten freue ich mich auf die »West Side Story«. Ich finde das Stück großartig und bin gespannt auf die Umsetzung. Und worauf ich mich auch immer freue, sind die Vorstellungen für Kinder. Da gehe ich mit meiner Familie hin. Das sind immer ganz besondere Momente.

In diesem Jahr gibt es einen Shakespeare-Schwerpunkt. Mögen Sie Shakespeare?

Alles hat seinen Reiz. Ich bin nicht der größte Shakespeare-Fan, muss ich zugeben. Unser Intendant Claus-Günther Kunzmann allerdings ist großer Shakespeare-Liebhaber – und er hat ein sehr gutes Gespür dafür, was das Publikum mag. Zudem erhalten wir für das Shakespeare-Programm eine Förderung über den Kulturfonds.

Ist diese Förderung themengebunden?

Ja, ist sie. Die Burgfestspiele würdigen 2025 einen der wichtigsten Autoren der Theatergeschichte und zeigen einen Ausschnitt seines Werks in verschiedenen Inszenierungen, Formaten und Vermittlungsangeboten. Neben der »West Side Story«, der Komödie »Wie es euch gefällt« und »Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt)« wird es einen Theater Spaziergang zum Thema Pflanzen bei Shakespeare geben.

Und das alles modern inszeniert – mit dem Hintergrund klassischer Stoffe. Das ist sicher reizvoll.

Das Thema der »West Side Story« ist immer aktuell. Obwohl das Stück schon älter ist, berührt es auch heute noch, weil diese Konflikte zwischen Gruppen nach wie vor existieren – und Liebesgeschichten sie oft überwinden.

Man kann das sogar im Licht der Weltpolitik sehen.

Ganz genau. Und bei den Burgfestspielen ist es uns immer

wichtig, ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Dieses Jahr gibt es auf der Burghofbühne keine Wiederaufnahme aus der letzten Spielzeit – ausschließlich neue Stücke. Ich bin gespannt, wie diese bei den Besucherinnen und Besuchern ankommen.

Was gibt es in dieser Saison denn sonst noch Neues rund um die Burg?

Es tut sich baulich viel. Wir haben zum Beispiel den Bodenbelag auf dem Palas komplett erneuert. Die Burgfestspiele bieten ja auch durch das Drumherum – die historische Kulisse, die Gastronomie, den Park mit den Kunstwerken – ein besonderes Ambiente. Da gehört auch ein sicherer Boden dazu, damit niemand durch eine alte Holzbohle bricht. Wir schauen immer, wo wir Gutes noch besser machen können.

Das haben Sie natürlich alles vorab geplant und umgesetzt, bevor die ersten Gäste kommen?

Genau. Auch das Burgtor wurde saniert. Vieles wirkt auf den ersten Blick unspektakulär, aber die Zeitfenster, in denen wir in der Burg arbeiten können, sind kurz. Nach der Saison kommt das Weinfest, dann der Weihnachtsmarkt. Gute Planung ist da essenziell.

Also haben Sie ein gutes Team, das alles im Blick hat und Sie dabei unterstützt.

Wir haben ein tolles Team – die Burgfestspiele wären nichts ohne dieses Team, das mit Herz und Leidenschaft dabei ist. Und im

Hintergrund passiert noch mehr: Wir bauen gerade neue Theaterwerkstätten – mit Probenbühnen, Schneiderei, Malerei – in Dortelweil. Das wird unsere Professionalität noch mal deutlich steigern und den Kolleginnen und Kollegen die Arbeit enorm erleichtern. Ein guter Arbeitsplatz motiviert zusätzlich. Nicht zu vergessen: Die Burgfestspiele gehen 2026 in die 40. Saison.

Wie blicken Sie bereits jetzt darauf?

Die Burgfestspiele haben sich von ganz klein nach ganz groß entwickelt – und da muss die Infrastruktur mitwachsen. Jetzt kommt mit dem Werkstattneubau ein großer Wurf. Eine Investition für Jahrzehnte – nicht gerade billig, was wir uns da an Kultur leisten.

Von welchen Beträgen reden wir?

Bei der Theaterwerkstatt reden wir von über 10 Millionen Euro.

Das ist eine Ansage.

Ja, das ist eine hohe Summe für Kultur.

Wann soll alles fertig sein?

Wenn alles läuft wie geplant, können wir nach der Festspielsaison 2026 das Material schon ins neue Gebäude einlagern.

Also könnten die Proben zur 40. Saison 2026 schon in der neuen Theaterwerkstatt stattfinden?

Das wird nicht ganz fertig sein. Der optimale Plan wäre, dass 2027 in der neuen Theaterwerkstatt geprobt werden kann.

Sabine Bornemann



Ein Hoch auf das Kopfkino

Intendant Claus-Günther Kunzmann über Shakespeare und die Kraft der Fantasie

Windstärke zweieinhalb«, stellt Claus-Günther Kunzmann schmunzelnd fest. In seiner Fantasie mag sich der kleine Windstoß, der ihm eben durch die Haare gefahren ist, zur waschechten Böe ausgewachsen haben. Zum Sturm vielleicht. Vielleicht überlegt der Intendant, welchen Durchschnittswert der Windmesser in der Wasserburg gerade ermittelt. Vielleicht denkt er aber auch an Shakespeare, seinen Lieblingsdramatiker, der mal ein Stück über einen Sturm und dessen Folgen geschrieben hat. Immerhin spielt

Shakespeare im diesjährigen Spielplan der Burgfestspiele eine entscheidende Rolle, als lose gesponnener roter Faden. Dabei hat auch der Zufall ein wenig Regie geführt. Völlig unerwartet waren die Rechte für die »West Side Story« frei geworden, wodurch es plötzlich möglich wurde, das Musical an der Nidda aufzuführen. »Nicht jeder weiß, dass es sich dabei um eine Adaption von Romeo und Julia handelt«, sagt Kunzmann, der dafür ein großes Ensemble angeheuert und die Band vergrößert hat. »Die ganze Welt ist eine Büh-

ne«: Auch dieses legendäre Shakespeare-Zitat wird in diesem Jahr auf der Festspielbühne erklingen, nämlich im zweiten Akt der Komödie »Wie es euch gefällt«. Damit gibt es nicht nur »seit Jahren mal wieder einen echten Klassiker im Schauspiel«, sondern auch »einfach ein schönes Stück«. Und im Theaterkeller wird man »Shakespeares sämtliche Werke« an einem Abend erleben können, natürlich »leicht gekürzt«. Außerdem soll als vierter Teil des »Shakespeare-Pakets« ab August ein szenischer Theaterspaziergang mit Schau-

spielen durch den Burgpark angeboten werden, »bei dem es auch um Shakespeare und seine Pflanzen gehen könnte«, wie der Theatermacher geheimnisvoll ankündigt. Der Wind nimmt zu. Doch das Lüftchen ist noch weit von Windstärke 8 entfernt, die einen Abbruch einer Probe oder Vorstellung erzwingen würde. »Natürlich haben wir nicht alles im Griff«, sagt der 67-Jährige, der seit 1999 die Geschichte der Festspiele verantwortet. »Aber was wir jetzt nicht im Griff haben, das kriegen wir dann schon hin.« Dann, das

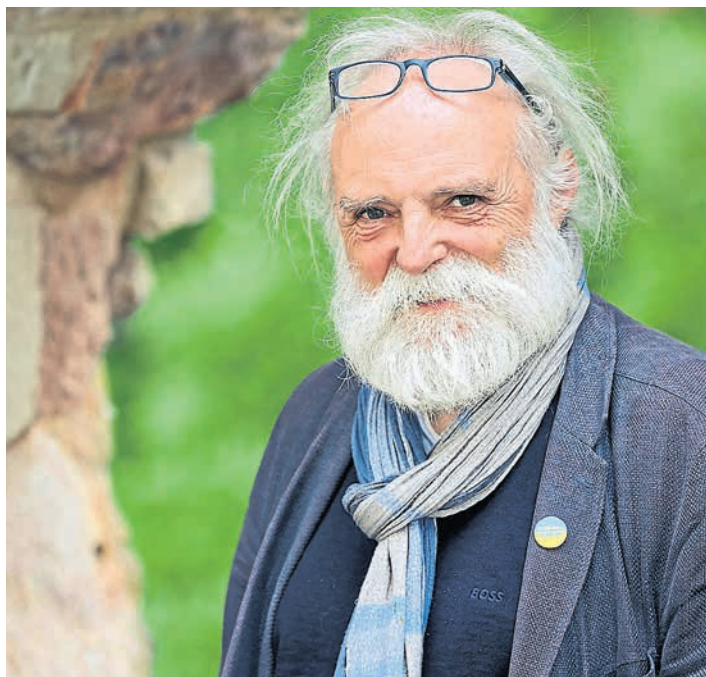
heißt: Wenn es darauf ankommt. Wenn ein Großereignis wie der Hessestag spontane Reaktionen auf unvorhersehbare Situationen verlangt, zum Beispiel. Für Stadt und Kulturstandort Bad Vilbel wünscht sich Kunzmann einen nachhaltigen Gewinn, »wenn wir bei möglichst vielen Hessestags-Besuchern das Gefühl hinterlassen haben, dass wir einen weiteren Besuch wert sind«. Die Stadt hatte sich über Jahre hinweg für das Landesfest hübsch gemacht. Zuletzt war im Burgpark eine neue Skateanlage eingeweiht worden, während im Arboretum hundert neue Bäume gepflanzt und beschildert wurden. Auch einige neue Skulpturen laden in der Grünanlage zum Nachdenken ein, »wenn man sich darauf einlässt«.

Kinder mit Theater abholen

Kunzmann bleibt vor einer seiner Lieblingsskulpturen stehen. Sie trägt den Titel »Chronos und Kairos«. Zwei diagonal gekreuzte Eichenstämme stehen für die messbare, linear ablaufende Zeit (Chronos), eine darüber in der Bewegung erstarrte Kugel symbolisiert den günstigen Augenblick (Kairos), den es gilt, beim

Schopfe zu packen. Ist das nicht auch eine schöne Analogie für das Theatererlebnis? Gilt es nicht auch auf der Bühne, seine Zeile so gut wie möglich zu sprechen, zu spielen, zu singen, da jeder Moment einmalig ist?

Damit jeder nachlesen kann, was es mit den zahlreichen Kunstwerken rund um die Burg auf sich hat, hat der Intendant vor Kurzem einen Katalog mit Erklärungen zu den Skulpturen und ihren Künstlern verfasst. All das führt zu langen Arbeitstagen und viel zu kurzen Nächten, wodurch das Stöbern in seiner privaten Bibliothek seit geraumer Zeit zu kurz kommt. »Ein Leben ist halt nie genug«, sagt Kunzmann lachend. Wie gut, dass es die Kunst gibt. Als Leser, so die Binse, kann man tausend Leben leben, in tausend Welten eintauchen, und muss nur einen Tod sterben. Für das Theater lässt sich das ebenso reklamieren, wo man mit Peter Pan das Erwachsenwerden noch ein wenig hinauszögern oder sich mit dem Hotzenplotz in die Wälder schlagen kann. Überhaupt: Kindheit. Kinder sind für Kunzmann nicht das Publikum von morgen, sondern die Zuschauer von heute. Sie mit Theater zu begeistern und »abzuholen« ist ihm



Claus-Günther Kunzmann leitet seit 1999 die Geschehnisse der Burgfestspiele.
Fotos: Merz

wichtig. Auch als Gegengewicht zur zunehmenden Digitalisierung, die er selbst keineswegs verteufelt: »Ich bin turboaffin, was moderne Technik angeht. KI zum Beispiel ist eine tolle Arbeitserleichterung.« Doch wenn es darum geht, seine Gedanken zu sortieren, bringt er sie vorzugsweise mit Bleistift aufs Papier, ganz analog. Denn: »Nur wenn man seine eigenen Gedanken im Griff hat, kann man die digitale Technik sinnvoll anwenden.« Theater kann in

diesem Kontext eine schöne Auszeit vom Alltag bedeuten, aber ebenso eine wertvolle Anregung, ähnlich wie beim Vorlesen, wo die erzählten Bilder im Kopfkino erzeugt werden müssen. Auch die Fantasie muss trainiert werden wie ein Muskel.

Wind kommt wieder auf, irgendwo fällt etwas schep-pernd um. »Windstärke sechs«, sagt Kunzmann grinsend und steht auf. Jetzt geht die Fantasie mit ihm durch.

Julian Wessel



restaurantcafé in der ALTEN MÜHLE



HÄTTE ICH ETWAS ZU WIEDERHOLEN, ICH WIEDERHOLTE ES EINMAL. ABER WENN ICH ETWAS ZWEI MAL WIEDERHOLE, WÜRD EICH ES ZWEI VON DREI MALEN WIEDERHOLEN. ODER WENN ICH ETWAS DREI MAL WIEDERHOLTE, WÜRD EICH ES AUS VIER MALEN WIEDERHOLEN. ABER WENN ICH ETWAS VIER MALE WIEDERHOLTE, WÜRD EICH ES VIER MALE AUS SIEBENUNDZWANZIG WIEDERHOLEN. ODER NEUNZEHN MALE AUS SECHSHUNDERTNEUNUNDZWANZIG ODER ZWEIUNDFÜNFZIG AUS DREIUNDNEUNZIG ODER ETC.

IDYLLISCHE SONNENTERRASSE IM GRÜNEN DIREKT AN DER NIDDA...

LOHSTRASSE 13 | 61118 BAD VILBEL | RESERVIERUNGEN: 06101 12 72 83 | WEITERE INFOS: WWW.ALTEMUEHLE.NET

Die Spielmacher

Musical »Hallo, Dolly!«
feiert weibliche Stärke und Lebensfreude

Hallo, Dolly!« ist eine der erfolgreichsten Musikkomödien aller Zeiten, die schwungvolle Story rund um eine attraktive Witwe, die noch einmal alles vom Leben wissen will, erlebte nach ihrer Uraufführung am 16. Januar 1964 im St. James Theatre in New York stolze 2844 umjubelte Aufführungen. Bei den Bad Vilbeler Burgfestspielen hat das mitreißende Plädoyer für persönliches Glück in jedem Alter. Regisseurin Annette Lubosch und der musikalische Leiter Jochen Kilian berichten über ihre Arbeit mit dem weltberühmten Stoff.

Das Interview findet vor der nahezu maßstabgetreuen Probebühne im ehemaligen Reitstall Dortelweil statt. Das Bühnenbild von Valerie Lutz wird von überdimensionalen Uhren dominiert, nicht alle besitzen Zeiger. Außerdem gibt es ein in Grün verhangenes Chambre séparée für die zentralen Szenen im edlen Restaurant »Harmonia Gardens«.

Welche Bedeutung hat die Zeit in »Hallo, Dolly!«? Zunächst einmal wird das Publikum zu einer Zeitreise eingeladen. »Das Stück spielt im New York der 1890 Jahre«, stellt Regisseurin Lubosch fest. »Eine auch

in Amerika durchaus viktorianisch geprägte Epoche, in der für eine Witwe nach dem Tod ihres Mannes in gewisser Weise die Zeit stehen blieb. Sie hatte sich den strengen Regeln der Trauerzeit zu beugen, wurde für die Öffentlichkeit quasi unsichtbar, durfte keinerlei Besuch empfangen und war besonders für die Männerwelt und ein neues Glück in der Liebe vorerst verloren.« Die umtriebige und lebenswerte Heiratsvermittlerin Mrs. Dolly Gallagher Levi (Sonja Herrmann) möchte sich mit diesem Zustand nicht auf Dauer abfinden. Schon im Urtext von Thornton Wilder mit dem Titel »The Matchmaker« ist sie es leid anderen Menschen zu ihrem Glück zu verhelfen und selbst leer auszugehen. »Sie ist eine starke, selbstbestimmte

Frau in ihren besten Jahren, ein Typus, der im Musiktheater und im Musical durchaus selten besetzt wird«, so die Regisseurin, und Jochen Kilian ergänzt: »Dolly ist die Spielmacherin und Strippenzieherin – und so viel weibliches Selbstbewusstsein war im Amerika um 1964 noch nicht selbstverständlich,

Zeitlos inszenieren der musikalische Leiter Jochen Kilian (l.) und Regisseurin Annette Lubosch.

Foto: Schneider



Summer Vibes (House & Dance Classics)
18.07.2025 - 18:00 Uhr

The Quinns (Musik of the 60s & 70s)
19.07.2025 - 19:00 Uhr

Gottesdienst (e.V. Gemeinde)
20.07.2025 - 10:00 Uhr

CountryBell (Country- & Line Dance)
20.07.2025 - 13:00 Uhr

MSS Big Band (Sommer Tour 2025)
20.07.2025 - 19:00 Uhr

Pianotainment (Let me Pianotain YOU)
21.07.2025 - 19:00 Uhr

Pit Hartling (wirkt Wunder)
22.07.2025 - 19:00 Uhr

Harry Borgner (mit 1000 Stimmen)
23.07.2025 - 19:00 Uhr

Tina Häussermann (Happy Konfetti)
24.07.2025 - 19:00 Uhr

Vier Gewinnt (Die Fanta 4 Tributeband)
25.07.2025 - 19:00 Uhr

Sterne des Varieté (Varieté 2025)
26.07.2025 - 10:00 Uhr

Duo Moser & Hung (Klassik-Martine)
27.07.2025 - 11:00 Uhr

ICH und Herr Mayer (Kinderkonzert)
27.07.2025 - 15:00 Uhr

WAKKAMOLE (Hier tanzen alle im Finale)
27.07.2025 - 19:00 Uhr

KULT-NET E.V.
PROGRAMM 2025

KULT-NET E.V.
Niddastufen-Bühne
13. bis 22.06.2025

Legends
TRIBUTE * FESTIVAL
BEST IN ROCK, POP & SCHLAGER
SAMSTAG 25. OKTOBER 2025
BAD VILBEL | VILCO STADTHALLE | FOLKLASS 14 UHR | START 18 UHR

SILVESTER
IN BAD VILBEL
3 Floors
Cocktailbar
Restaurant
Foodtruck
VILCO

Alle Infos und Tickets
finden Sie auf
unserer
Web-Seite.
www.verein-kult-net.de

OPEN AIR FESTIVAL
BAD VILBEL
DORTELWEILER PLATZ
(VOR DEM KULTUR- UND SPORTFORUM)



auch wenn es gelegentlich im Film personifiziert wurde.«
In Mr. Horace Vandergelder (Matthias Schuppli), einem Kunden und Heiratskandidaten, entdeckt Dolly unerwartet ihr Pendant und ihren Mr. Right, nach etlichen Irrungen und Wirrungen könnte sich das erhoffte Happyend sogar ver-

vielfachen: Ein Tag in New York erweckt bei zwei weiteren Pärchen die Liebe in einem einzigen Moment und die junge Ermgardie darf endlich ihren Ambrose ehelichen.

Unverzichtbar auch hier: die traditionelle Kooperation mit dem Chor BelVoce aus Bad Vilbel selbst.

»Zusammengehalten wird das Ganze einerseits durch die Regie, aber wesentlich auch durch die Dramaturgie von Ruth Schrüfel, dazu die Regieassistenz von Maximilian Reisinger«, sagen Annette Lubosch und Jochen Kilian, »außerdem durch jede Menge Disziplin und konzentriertes tägliches Proben. Zweitbesetzungen gibt es ebenso wenig wie Souffleusen – und alle sollten wirklich gesund bleiben.« Auch die Kostüme von Cosima Wanda Winter werden in

gewisser Weise, wie die Zeiger der Uhren, wirbeln, sagen die Gesprächspartner: Sie passen zum einen in das Jahr 1890, zum anderen verweisen sie mit modernen Elementen auf die Zeitlosigkeit des Themas, das auch im Heute spielen könnte. Für Lubosch und Kilian ist es eine Premiere in der Zusammenarbeit, und der musikalische Leiter zeigt sich begeistert von dem Vorschlag des Intendanten Claus-Günther Kunzmann, dieses mittlerweile selten gezeigte Stück in den Spielplan der 39. Burgfestspiele aufzunehmen. »Hallo, Dolly!« hat so viel mehr zu bieten als den Titelsong! Adaptiert an unsere Band, kann sich das Publikum auf mindestens drei bis vier weitere Melodien freuen, die sich zu hartnäckigen Ohrwürmern entwickeln werden.« **Inge Schneider**

TERMINE UND TICKETS

Die erfolgreiche Musicalkomödie »Hallo, Dolly!« wird im Juli und August bis in den September hinein gezeigt.

Informationen und Tickets erhält man im Kartenbüro Bad Vilbel, Klaus-Havenstein-Weg 1 (gegenüber der Wasserburg), 61118 Bad Vilbel.

Kontakt:

- Tel. 06101 5594-55
- tickets@bad-vilbel.de
- www.kultur-bad-vilbel.de/burgfestspiele/



SOMMER. SONNE. WELLNESS.

www.sprudelhoftherme.de



Sprudelhof Therme • Ludwigstraße 40 • 61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032 99100 0 • www.sprudelhoftherme.de
Öffnungszeiten: Täglich 9 - 22 Uhr - Freitags bis 24 Uhr

Organisation und Improvisation

Im Frühjahr steigt bei Alfred Di Rienzo das Lampenfieber. »Ich schlafe weniger, unruhiger und mache mir viele Gedanken«, sagt der Inhaber des Restaurant-Cafés Alte Mühle. Der Grund: Die Saison der Burgfestspiele beginnt – die arbeitsreichste und spannendste Zeit für ihn und Geschäftspartner Daniel Hertzog. Gemeinsam mit Fynn Bühler sind sie für das gastronomische Angebot bei den Vorstellungen in der Wasserburg verantwortlich – ein wichtiger Teil des Theatererlebnisses in Bad Vilbel. »Vier, fünf Monate im Sommer widme ich ganz der Burg«, meint Di Rienzo. Es sei eine extrem fordernde Zeit, »aber es macht viel Spaß. Es hat etwas von einer großen Familie – wie ein Sommercamp.« Seit 2020 ist er mit Hertzog für die Festspiel-Gast-

ronomie zuständig. Auch zuvor kümmerte er sich schon ums leibliche Wohl. Wichtigste Erkenntnis: Organisation ist alles. »Es ist wie beim »Mise en Place« – alles muss vorbereitet sein. Und man muss improvisieren können. Vielleicht gefällt mir das deshalb so gut – ich habe früher selbst Theater gespielt.« Wie für Schauspieler gibt es auch für das Küchenteam viele Unbekannte: Das Wetter und die Temperatur. »Ist es kalt, wird anders gegessen. Und ältere Besucher wählen eher das klassische Angebot.« Auf der handgeschriebenen Tafel stehen Quiche, Wraps, Würstchen, Schnitzel mit Kartoffelsalat, Grüne Soße, Handkäs oder Käsebrezeln. Die beliebten Datteln im Speckmantel mussten gestrichen werden – zu teuer. Stattdessen gibt's Linsensalat



mit Datteln, Hummus, Melonensalat. Eine Kinderkarte gibt's bei »Peter Pan«, »Das doppelte Lottchen« oder »Räuber Hotzenplotz«. Dann stehen Muffins, Eis, Würstchen und Naschtüten bereit. Zwischen 150 und 200 Gerichte gehen pro Abend raus – gekocht wird in einem Container neben der Burg. »Wenn die Sonne scheint,

wird's extrem heiß«, sagt Di Rienzo. Arbeitstag und Vorbereitung starten früh, Schluss ist oft erst nachts. Povernaps auf der Liege helfen – später mehr Pausen daheim. Möglich sei das nur dank seines 40-köpfigen Teams. »Vor allem auf meine Teamleiter kann ich mich absolut verlassen.«

Janine Stavenow

Arsen und Spitzenhäubchen

Kriminalkomödie von Joseph Kesselring

Deutsch von Helge Seidel | Fassung und Konzeption Harald Demmer

Wohin mit den einsamen älteren Herren in der Nachbarschaft? Die beiden betagten, etwas tüdeligen Schwestern Abby und Martha haben sich entschlossen, die Ärmsten zu erlösen, mithilfe von Holunderwein und ... Arsen. Leider kommt ihnen dabei die Verwandtschaft in die Quere, zuerst der untadelige Neffe Mortimer, der die Tanten vermeintlich vor sich selbst schützen will, und dann der missgestaltete Massenmörder Jonathan, der seine eigenen Leichen im Keller verstecken will.



Regie **Jan Langenheim** | Bühne **Claus Stump** | Kostüme **Anja Jungheinrich** | Dramaturgie **Angelika Zwack**
Regieassistent **Marion Gutierrez** | Regiehospitant **Dieter Hombach**

mit

Eva Brunner Abby Brewster | **Beatrix Doderer** Martha Brewster | **Steffen Weixler** Teddy Brewster | **Friedemann Eckert** Mortimer Brewster | **Jan Henning Kraus** Jonathan Brewster | **Peter Albers** Dr. Einstein | **Virginia V. Hartmann** Elaine Harper | **Kai Möller** Reverend Dr. Harper; Mr. Witherspoon | **Marc Scheufen** Polizist Klein | **Andreas Krämer** Leutnant Rooney; Mr. Gibbs | **Stefan Kiefer** O'Hara

Jetzt Probefahrt
vereinbaren



Tayron Elegance eHybrid: Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 18,5–17,4 kWh/100 km plus 0,5–0,4 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 6,2–5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 11–9 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klassen bei entladener Batterie: E–D.

Zeit für den großen Auftritt

Der neue Tayron

Tayron Elegance 1.5 eHybrid OPF 110 kW (150 PS)/85 kW (115 PS) 6-Gang-DSG

Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 17,5 kWh/100 km plus 0,4 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 9 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: D.

Ausstattung: Rückfahrkamera „Rear View“, Parkassistent „Park Assist Plus“, automatische Distanzregelung ACC „stop & go“, Notbremsassistent „Front Assist“ mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Spurwechselassistent „Side Assist“, Fernlichtassistent „Light Assist“, Ausparkassistent und Ausstiegswarnung, Kreuzungsassistent, Geschwindigkeitsbegrenzer, Verkehrszeichenerkennung, App-Connect Wireless für Apple CarPlay™ und Android Auto™, schlüsselloses Schließ- und Startsystem „Keyless Access“, LED-Plus-Scheinwerfer, Abbiege- und Schlechtwetterlicht, beheizbares Multifunktionslenkrad in Leder, Vordersitze mit Massagefunktion u. v. m., **Lackierung:** Uranograu

GeschäftsfahrzeugLeasingrate mtl.:

432,00 €¹

Leasing-Sonderzahlung:

0,00 €

zzgl. Wartung & Verschleiß mtl. à

33,00 €²

Laufzeit:

36 Monate

36 mtl. Gesamtleasingraten à

465,00 €

Jährliche Fahrleistung:

10.000 km

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. Gültig bis zum 30.06.2025. Stand 05/2025.

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. ² Kostenübernahme für Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe, für Reparaturen infolge von natürlichem Verschleiß und für diverse Gebühren (HU inklusive AU und UVV-Prüfung).



Ihr Volkswagen Partner **Autohaus Fischer-Schädler GmbH**
Zeppelinstraße 10–12 und 13–15, 61118 Bad Vilbel, Tel. 06101 5267 0
Birkenweiherstraße 1, 63505 Langenselbold*, Tel. 06184 93163 0
www.volkswagen-fischer-schaedler-bad-vilbel.de

* Volkswagen Service-Betrieb



Foto: Stavenow

Aus dem Dornröschenschlaf geweckt

Ihr Team

für private Physiotherapie, Osteopathie,
Manuelle Therapie und Lymphdrainage



Yannic Schmitt, Irina Alexander-Schmitt, Anna Hammer, Wolfgang Kirsch

Privatpraxis für Osteopathie und Physiotherapie

OSTYMED, Parkstraße 1, 61118 Bad Vilbel

Tel. 06101 – 8030110

info@ostymed.de

www.ostymed.de



Zugegeben: Burgfestspielbesucher müssen sich ein bisschen wärmer anziehen, wenn sie dort Platz nehmen. Und vielleicht ist es auch nötig, sich eine der weißen Decken umzulegen. Aber wer echter Fan ist, sollte einen Besuch im Theaterkeller der Wasserburg auf keinen Fall verpassen. Denn im alten Gemäuer aus dem Jahr 1539 wird nicht nur kulturell so einiges geboten, auch architektonisch ist das Gewölbe etwas ganz Besonderes.

»Der Theaterkeller ist ein wahres Schmuckkästchen, das die Burgfestspiele aus dem Dornröschenschlaf geweckt haben«, sagt Dramaturgin Ruth Schröfel, die einen interessanten Einblick in diese ganz spezielle Spielstätte der Burg gibt. 2025 werden dort drei Inszenierungen gezeigt: »Shakespeares sämtliche Werke – leicht gekürzt«, »Achtsam morden durch bewusste Ernährung« und »Das Kind in mir

will achtsam morden«. 87 Zuschauer finden im Keller Platz. Doch das war nicht immer so. Als die Burgfestspiele 1987 erstmals zum Sommertheater einluden und Regisseur Bodo Preck »Scampolo« zeigte, war an Aufführungen im Keller nicht zu denken. »Er war kalt, feucht und unbespielbar«, sagt Ruth Schröfel. Doch der Wunsch, das Gewölbe einzubeziehen, entstand schnell. Ab dem Jahr 1995 konnte der Burgkeller als zweite Bühne genutzt werden, zunächst für Lesungen und Gastspiele. »Die erste eigene Inszenierung war 1999 das Stück »Frank & Stein« mit Regisseur Egon Baumgarten«, berichtet Schröfel. Damals habe es im Keller jedoch noch ganz anders als heute ausgesehen. Wer zur Aufführung kam, betrat das Gewölbe durch den Eingang, in dessen Steinbogen die Jahreszahl der Entstehung – 1539 – eingemeißelt ist. »Die Bühne war auf der rechten Seite. Dort, wo sich

heute der eigentliche Eingang befindet. Auf der linken Seite hatte die Gastronomie ihr Lager.«

Trotz Kälte und der Tatsache, dass im Theaterkeller nur gespielt werden konnte, wenn die Veranstaltungen auf der Burgbühne zu Ende waren – samstags um 23 Uhr, sonntags um 21 Uhr –, wurde die Spielstätte schnell beliebt. »Wir haben dort vieles ausprobiert, bis wir zur heutigen Struktur gelangt sind«, sagt Schröfel. So war 2001 und 2002 Jo van Nelsen mit »Wir richten scharf und herzlich!« und »Bitte erschieß deinen Gatten!« zu Gast, 2003 stand der Kreisler-Abend »Lola Blau!« auf dem Spielplan, darauf folgten » Erotische Lesungen« sowie »Eiskalt serviert – Lesungen mit Gänsehaut«, »Frankensteins Monster« und die UFA-Revue »Wir machen Musik«.

»Wir haben aber immer gesagt: Aus dem Theaterkeller müsste man mehr machen.« Gesagt, getan. 2011 wurde der Keller umgebaut. Die Bühne wurde nach links verlegt, das Gewölbe wurde saniert, ein zweiter Eingang entstand, und die Zuschauer saßen auf einem gestuften Podest. »Lange haben wir überlegt, was wir mit dem Licht machen. Aber wir haben eine gute und interessante Lösung gefunden«, sagt

Schröfel. Erste Inszenierung im umgebauten Keller war »Shockheaded Peter« unter der Regie von Baumgarten. Es folgten Stücke wie »Die Geierwally«, »Alice im Wunderland«, »King Kong«, »Gut gegen Nordwind«, »Er ist wieder da« und »Tschick«, das auch für Schulklassen angeboten wurde.

Im Winter 2022/2023 wurde der Theaterkeller weiter optimiert. Man erhöhte die Zuschauertribüne noch einmal, sodass jetzt alle Plätze gestuft sind. Raffiniert wurde der Platz darunter genutzt. »Wir haben unter der Tribüne die wahrscheinlich größte Schublade der Welt«, sagt Schröfel und zeigt gemeinsam mit Technikerin Jenny Wipprecht den praktischen Stauraum, in dem Requisiten und Technik Platz finden.

Wenn sich draußen plötzlich ein Gewitter über der Burg entlädt, ist der Keller wichtige Zuflucht. »Stehend passen hier bis zu 400 Leute rein.« Und auch als Garderobe dient das Gewölbe bei den Festspielen. »Ist das Landesjugendsinfonieorchester zu Gast, ziehen sich die 80 jungen Leute hier um. Dann wird hier auch das Catering aufgebaut. Es gibt Streusel- und Zwetschkengucken der Bäckerei Rumpf, das ist Kult«, sagt Ruth Schröfel. »Ich liebe das!«

Janine Stavenow

*87 Zuschauern bietet der Theaterkeller Platz.
Gegen die Kälte im alten Gemäuer liegen Decken bereit.*

Foto: Burgfestspiele Bad Vilbel



Foto: Stavenow

Lückenlos glücklich

Stabile **IMPLANTATE**
aus Titan oder
Zirkonkeramik

beim **Fachzahnarzt** in
Bad Vilbel/Dortelweil

**Moderne
Praxisklinik**
Knochenaufbau
Weisheitszähne
Dämmerschlaf
Implantate

CC Oral Chirurgie
BAD VILBEL

Sven Brunkhardt und Kollegen
Fachzahnärzte für Oralchirurgie
Willy-Brandt-Straße 4
61118 Bad Vilbel-Dortelweil

☎ 06101 - 80 33 025
www.oralchirurgie-badvilbel.de



Das Kind in mir will achtsam morden

THEATERKELLER

Krimikomödie nach Karsten Duse
Bühnenbearbeitung Ulrich Cyran

Es war im vergangenen Sommer der zweite Streich im Theaterkeller aus der Romanreihe von Karsten Duse.

Ulrich Cyran gelang es, die ca. 20 Figuren des Bestsellers auf ein Schauspielertrio zu verteilen, mit schauspielerischem Können und detailreichen Szenen, mit passendem Sound und einem düsteren wie witzigen Bühnenbild. Klangschaale inklusive.

Regie **Ulrich Cyran** | Ausstattung **Dorothea Mines** | Komposition;
Musikproduktion **Dawie Bosch** Dramaturgie **Elisa Tinnemeier** |
Regieassistentin **Laura Lücke**

mit **Ralph Opferkuch** Björn Diemel | **Undine Schmiedl** Frau | **Matze Vogel** Mann

Achtsam morden durch bewusste Ernährung

THEATERKELLER

Krimikomödie nach Karsten Duse
Bühnenbearbeitung Bernd Schmidt

Wenn die Tiger Ayur und Veda heißen, ein Mafiaboss mit Jurastudium einen Coach zur Alltagsbewältigung braucht und die innovativen Ideen zur Gewinnmaximierung inklusive nachhaltiger Agrarkultur von Cannabispflanzen in der Unterwelt des Zoos entwickelt werden können, kann es sich nur um eine Geschichte aus dem Fundus von Karsten Duse handeln.

Regie **Ulrich Cyran** | Ausstattung **Claus Stump**
Komposition; Musikproduktion **Dawie Bosch**
Dramaturgie **Ruth Schröfel** | Regieassistentin **Leonie Pfaff**
mit
Ralph Opferkuch Björn Diemel | **Undine Schmiedl** Frau
Matze Vogel Mann



**STAHLBAU
EBERT** GmbH

- Statik und 3D CAD-Planung
- Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090 EXC 3
- Stahlhallen und Treppen
- Krananlagen und Brücken
- Trapezbleche für Dach und Wand



Friedberger Straße 4 · 63452 Hanau · Tel. 061 81 / 3 04 41 - 0
mail@stahlbau-ebert.de · www.stahlbau-ebert.de

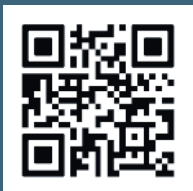
Bereits ab
259.900 €



QUELLENQUARTIER QURS IN BAD VILBEL

EINTAUCHEN IN EIN NEUES WOHNGEFÜHL

- » 54 Eigentumswohnungen mit 1- bis 4-Zimmern und ca. 40 m² – 110 m²
- » Penthäuser mit begrünten und spektakulären Dachterrassen
- » Zentrale Lage in Bad Vilbel, sehr gute Anbindung
- » Energieeffizienzklasse A+



www.wilma.de

Exklusiver Vertrieb: Hermann Immobilien · +49 6181 97800
kontakt@hermann-immobilien.de · hermann-immobilien.de

WILMA

Das doppelte Lottchen

Schauspiel von Erich Kästner

Regie **Ulrich Cyran** | Ausstattung **Jana Wassong** | Choreografie **Isabella Clara Arndt** | Dramaturgie **Angelika Zwack**
Regieassistent **Leonie Pfaff** | Theaterpädagogik **Lisa Foerster**

mit **Fee Zweipfennig** Lotte Körner
Gina Markowitsch Luise Palfy
Britta Hübel Luiselotte Körner;
Frau Muthesius | **Ralph Hönicke**
Ludwig Palfy | **Sebastian Witt** Herr
Ulrich; Kellner; u.a. | **Alice von Lindenau** Trude; Irene Gerlach | **Luise Hipp** Steffi; Anni; Resi; u.a. | **Martin Bringmann** Dr. Strobl; Metzger
Huber; u.a.



Fotos: Eugen Sommer

THEATER für Kinder

Peter Pan

Musical nach dem Roman von James M. Barrie

Regie **Christian H. Voss** | Musikalische
Leitung **Annalena Schwade** | Choreo-
grafie **Martin Ruppel** | Bühnenbild
Oliver Kostecka | Kostümbild **Monika Seidl** | Dramaturgie **Angelika Zwack**
Regieassistent **Lena Schuler**
Theaterpädagogik **Lisa Foerster**

mit **Lukas Schwedeck** Peter Pan
Sonja Herrmann Tinkerbell; Mrs.
Darling | **Jana Koch** Wendy Darling
Louis Dietrich John Darling; Pirat 1
Arthur Polle Michael Darling; Pirat 2
Simon Tofft Spitzchen; Adlerauge
André Naujoks Tütchen; Angsthase
Markus Maria Düllmann Captain Hook;
Mr. Darling | **Stefan Preuth** Bootsmann
Smee | **Carina Leopold** Prinzessin
Tigerlily; Krokodil



Der Räuber Hotzenplotz

Schauspiel von Otfried Preußler

Regie **Johanna Landsberg** | Ausstattung **Johanna Rehm** | Dramaturgie **Ruth Schröfel** | Regieassistentz **Antonia Cramés** | Theaterpädagogik **Lisa Foerster**
mit **Peter Albers** Räuber Hotzenplotz
Steffen Weixler Kasperl | **Friedemann Eckert** Seppel | **Beatrix Doderer** Kasperls Großmutter | **Kai Möller** Petrosilius Zwackelmann | **Jan Henning Kraus** Wachtmeister Dimpfelmoser | **Eva Brunner** Unke | **Virginia V. Hartmann** Fee Amaryllis



Ihr Spezialist für Temporäre Veranstaltungsinfrastruktur

Wenn *Standard* nicht ausreicht!



4e

events | engineering | experience | emotions
4egmbh.com

Gießen | Köln | Berlin | Wien

Ihr Bad.
Ihre
Auszeit
vom
Alltag.



Lassen Sie sich von unserer 30-jährigen Expertise begeistern und machen Sie Ihr Bad zum Star in Ihrem Zuhause.

- 💧 Ausführliche, persönliche Beratung
- 💧 Virtuelle 3D-Badplanung
- 💧 Erfahrene Handwerker
- 💧 Festpreisgarantie & Termintreue
- 💧 Komplettlösungen rund ums Haus
- 💧 Fußbodenheizungen

Jetzt Aufmaßtermin vereinbaren:

Tel 06101 9860923



www.robertmaiermachtsbad.de

Gaunerjagd in Gebärdensprache

Kathrin Enders übersetzt »Der Räuber Hotzenplotz« für Gehörlose



Gebärdensprachdolmetscherin Kathrin Enders übersetzt für Gehörlose auch Theater für Kinder. Dazu gehört die Vermittlung von Sprache und Stimmung, wie hier »Klauen oder Stehlen«.
Fotos: von Prosch

Es war die Figur der stummen Kattrin in Brechts Theaterstück »Mutter Courage«, die Kathrin Enders inspirierte, die Gebärdensprachdolmetscherin zu werden. 15 Jahre lang stand sie als Schauspielerin auf der Bühne, jetzt übersetzt sie die Rollen für Gehörlose. Bei den Burgfestspielen beschrieb sie in diesem Jahr den Kindern mit ihren Händen und ihrem Ausdruck, was in der Gaunerjagd auf Räuber Hotzenplotz vor sich geht.

Wenn Kathrin Enders auf der Bühne steht und das gesprochene Wort in die Muttersprache der Gehörlosen übersetzt, hat sie ihr langes blondes Haar zu einem Knoten aufgesteckt und trägt schwarze Kleidung. »Da ist der Kontrast zu meinen Händen am besten, man ist nicht von Farbe und Mustern abgelenkt und ich kann klare, eindeutige Gebär-

den machen«, erklärt sie. Schon zum zweiten Mal hat die Johannes-Vatter-Schule für Gehörlose in Friedberg bei den Burgfestspielen angefragt, für rund 30 Schülerinnen und Schüler einen Theaterbesuch möglich zu machen, bei dem sie nicht nur sehen sondern auch »hören« können. Der Förderverein der Burgfestspiele brachte sich ein, wie schon 2024 beim »kleinen Gespenst«, denn Gebärdensprachdolmetscher zu engagieren ist ein relativ kostspieliger Aufwand.

»Wir sind immer zu zweit und wechseln uns nach 15 Minuten ab oder teilen die Rollen untereinander auf, damit es nicht zu anstrengend für jede wird«, klärt Enders auf. Mit ihrer Kollegin Yvonne Barilaro-Boraccia ist sie eingespielt auf Theatervorstellungen, sei es für Erwachsene wie in Hanau, oder für Kinder wie in Bad Vilbel.

Vor einem solchen Auftrag bekommt sie den Text und ein Video, damit sie sich auf die passenden Gebärden und Stimmungen vorbereiten kann. Dabei muss sie vieles beachten. Etwa den Standort knapp neben der Bühnenmitte, damit der Blick vom Geschehen zur Dolmetscherin nicht zu weit wandern muss. Manchmal wollen die Kinder die Szene begeistert kommentieren und sie muss ihnen andeuten, dass sie jetzt nicht mit ihnen sprechen kann. Gibt sie Geräusche wieder, die sich nicht von selbst erklären, setzt sie ihre Mimik ein. Bei Blitz und Donner trommelt sie energisch mit den Fäusten und wirft mit den Händen einen zackigen Blitz in die Luft. »Ich gebe in der Gebärdensprache sowohl die Stimme als auch die Stimmung wieder, also ein sanftes Lächeln, oder Zorn im Gesicht oder ich tanze im Rhythmus und wiege meinen Körper bei Musik.« Das fällt Enders als Schauspielerin nicht schwer, ist sie es doch gewohnt, die Kraft der Worte in den Ausdruck zu legen. »Nicht alle Gebärdendolmetscher können das überzeugend, manche lehnen solche Aufträge auch ab.

Ich habe eine Idee!

Ich aber bin glücklich auf der Bühne«, sagt sie mit einem strahlenden Lächeln. Dass es so wenig Angebote für Gehörlose im Theater gibt, liege auch daran, dass in Hessen 1998, in ganz

Deutschland erst 2002, die Gebärdensprache überhaupt anerkannt wurde. Bis in die 70er Jahre war sie in Schulen sogar verboten. »Es ist immerhin die Muttersprache der Gehörlosen, Deutsch ist für sie eine Fremdsprache.« Dabei bewundert sie ihre italienische Kollegin, die, weil sie aus einer gehörlosen Familie kommt, beides sowohl in Deutsch als auch in Italienisch beherrscht. Außer von Banken, Ärzten, Behörden, Unternehmen oder Organisationen aller Art wird Enders von Fernsehanstalten und manchmal auch vom Schauspiel in Frankfurt oder dem Theater Schwerin angefordert. Es hat sich herumgesprochen, dass die gebürtige Frankfurterin, die in Bad Nauheim lebt, sowohl im Vortragsaal wie auf der Bühne souverän agiert. »Schauspielerei ist immer ein unsicherer Job. Als ich mir vor zehn Jahren ein zweites festes Standbein suchte, fand ich damit genau das Richtige. Im Rhein-Main-Gebiet werden Gebärdensprachdolmetscher gesucht«, beschreibt sie die Situation. Dabei gestikuliert sie mit ihren großen, kräftigen Händen und setzt überzeugende Mimik ein. Aber in der für Hörende fremden Sprache wollte sie gerade nichts sagen.

Kontakte zu Regisseurin Kirsten Uttendorf und Kostümbildnerin Monika Seidl aus früheren Jahren brachten Kathrin Enders nach Bad Vilbel. Vielleicht geht ja auch noch ihr Traum in Erfüllung und sie kann einmal als Schauspielerin auf der Burgbühne stehen.

Hanna v. Prosch



Foto: WestendBil / Jodelitzon

Bereit für den nächsten Akt?

Spielen Sie die Hauptrolle bei der Energie von morgen!



bad
stadtwerke vilbel

TEAM DER BURG



Regie

Stephan Bestier
Ulrich Cyran | Sonja Geiger
Johanna Landsberg
Jan Langenheim
Annette Lubosch
Milena Paulovics
Christian H. Voss

Musikalische Leitung

Richard Hötter
Jochen Kilian
Philipp Polzin
Annalena Schwade
Dawie Bosch

Choreografie

Isabella Clara Arndt
Kerstin Ried | Martin Ruppel
Stefanie Schwendy

Ausstattung

Pascale Arndtz
Anja Jungheinrich
Oliver Kostecka | Valerie Lutz
Dorothea Mines
Johanna Rehm | Monika Seidl
Tilo Staudte | Claus Stump
Jana Wassong
Cosima Wanda Winter
Elisa Burkowski
(Praktikantin)

Intendanz Claus-Günther Kunzmann

Dramaturgie

Ruth Schröfel
Angelika Zwack

Kartenbüro

Claudia Sebastian
Antje Brombacher

Künstlerisches Betriebsbüro

Naomi
Lohse-Baumert

Theaterpädagogik

Lisa Foerster

Fundraising/ Marketing

Claudia Carda-
Döring

Verwaltung

Mihriban Dutar
Svenja Kost | Anne
Külzer | Maren
Kunz | Anja Stilp
Regine Urban

ENSEMBLE

Musical

Friederike Bauer | Didier Borel
Rita Correia | Louis Dietrich
Markus Maria Düllmann | Zakaria
Fleury | Sonja Herrmann | Silvia
Ina Hofmann | Morris Jeyachand-
ran | Aliosha Jorge Ungur | Jana
Koch | Merline Kramer | Carina
Leopold | Bastiaan Louis | Xavier
Lott | Esmee Mardjan | Salvatore
Mercadante | André Naujoks
Arthur Polle | Alexander Plein
Stefan Preuth | Annemarie
Purkert | Edgar Sagarra | Lukas
Schwedeck | Matthias Schuppli
Thijs Snoek | Sascha Stead | Julia
Steingäß | Monika Schweighofer
Simon Tofft | Kim Unger | Alice
Veronese | Szymon Walawender
Antonia Wortberg

Schauspiel

Peter Albers | Martin Bringmann
Eva Brunner | Beatrix Doderer

Friedemann Eckert | Lukas
Benjamin Engel | Virginia V.
Hartmann | Luise Hipp
Ralph Hönicke | Britta Hübel
Henning Kallweit | Stefan Kiefer
Andreas Krämer | Jan Henning
Kraus | Alice von Lindenau
Gina Markowitsch | Kai Möller
Ralph Opferkuch | Marc Scheu-
fen | Undine Schmiedl | Matze
Vogel | Steffen Weixler | Jonah
Winkler | Sebastian Witt | Fee
Zweipfennig

Korrepetition

Malte Bechtold | Antonia Kessler

Regieassistentz

Antonia Cramés | Stella Englert
Marion Gutierrez | Laura Lücke
Leonie Pfaff | Maximilian
Reisinger | Lena Schuler
Hospitantz: Dieter Hombach
Angelina Milakovic

Mitarbeit Dramaturgie/ Öffentlichkeitsarbeit

Karoline Birck (Assistenz) | Elisa
Tinnemeier (Assistenz) | Fiona
Schlosser (FSJ)

Musiker

Malte Bechtold | Elias Bollinger
Joachim Braun | Thomas Elsner
Liudmila Firagina | Alexander
Gärtner | Anja Geyer-Wohlleben
Patricia Gómez | Philipp
Hagemann | Jochen Kilian
Stefan Kreuscher | Esther Owusu
Kai Picker | Philipp Polzin
Andreas Pompe | Markus Privat
Sven Pudil | Christian Seeger
Andreas Weil | Carmen Zarco

Chor belVoce

Benedikt Bach (Chor-Einstudie-
rung) | Tina Bach | Sabine Böse
Katja Eberhard | Carolin Ernst-
Teichert | Manfred Herrmann



seit 1983

BACHMANN + SCHUMACHER GmbH

Wir kümmern uns – um Gebäude, Wege und Gärten. Das ganze Jahr.



Bad Vilbel · TEL 06101.83111



BachmannSchumacher.de



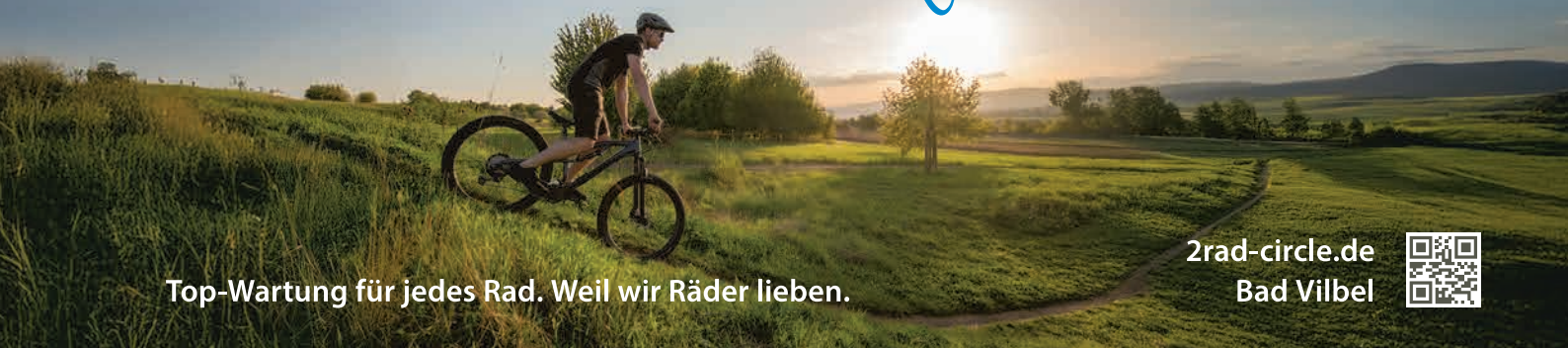
Camper mieten. Freiheit spüren. Erinnerungen sammeln.

bus-camper.de
Bad Vilbel



Werkstatt · Service Center

 **2rad-circle**



Top-Wartung für jedes Rad. Weil wir Räder lieben.

2rad-circle.de
Bad Vilbel



Petra Hübenthal | Simone Jöckel
Gaby Kasten | Jürgen Meier
Brigitte Möller | Emanuel Reuter
Marc Reuter | Tobias Reuter
Kerstin Schneider | Beate
Schwind | Peter Steffan
Monika Strohauer | Hendrik
Tovar | Martina von Janowski

Licht/Lichtdesign

Till Helfrich (Leitung) | Daniel
Geis | Anton Kraus | Gordon
L'habitant | Milka Quasten
Jenny Wipprecht

Ton

David Horn (Veranstaltungstechnik) | Stephan Weber | Florian
Biehler | Moritz Dechert
Hendrik Dingler | Sebastian
Eichler | David Gumpfer | Jens
Poth | Lisa Rose | Philipp Thon

Kostümwerkstatt

Marion Rutkowski (Leitung)
Gewandmeisterinnen: Anika
Kochs | Kordula Magiera
Schneiderinnen: Pia Hammes

Marina Körner | Lisa Nieß
Kostümassistentin: Ivet Duran
Ankleiderinnen: Vivian Arbes
Marie Arndt | Ellen Benton | Zita
Faragó-Günther | Annalena Gerke
Hannah Pätz | Irina Schöfeld
Frederike Wollmann

Maske

Catherine Cox (Leitung) | Sarah
Weidt-Weingärtner (Leitung)
Barbara Bilkerdijk-Wagner
Cara Binder | Julia Grom
Maria Meise | Kathrin Pavlas
Nadine Schuck | Lena Stipp
Natalia Sylenko

Technik/Bühnenbildbau

Johannes Kirchner (Leitung)
Felix Porth (Theaterkeller/
Leitung Malerwerkstatt)
Matthias Hoff | Mathew Fuller

Schreinerei

Nils Diezel | Sophia Dülfer | Stefan
Eichler | Lewin Fischer | Marco
Poblete | David Poblete | Philipp
Seliger | Philipp Wildenhues

Elektrik

Norbert Hensel

Tribünenbau

4e Veranstaltungsprojekt GmbH

Gastronomie

Daniel Hertzog | Alfred Di Rienzo

Theaterfotografie

Eugen Sommer | Sven Langer

Kartenbüro

Sigrid Burkhardt | Christa
Calandra | Christiane Graf
Monika Hauschild | Martina
Heyn | Bettina Hildebrand-Ste-
phan | Daniela Huppert | Conni
Kriethofen | Marion Ludwig
Sabine Meffert | Sabine Nagel
Josefine Neuberger-Sauerbier
Christine Rotard | Annette
Schwerdt | Beate Schwind
Christiana Seimetz | Tanja Steul

Hostessen

Bettina Hoffmann (Leitung)
Daniela Bergamos | Petra
Brückmann | Sonja Callies
Ortrud Deister | Edna Elmiger
Susanne Ely | Beate Empter
Birgit Gärtner | Alexandra
Grünwald | Heidi Lucy Hampel
Birgit Kahnert | Mieke Kelder
Petra Lappessen | Victoria
Löchner | Melanie Lungershausen
| Katja Margraf | Frauke
Meynert | Anette Pflug | Annet-
te Schlarb | Sandra Schneider
Cordula Schramm | Anja Steininger
| Tanja Steul | Christiane
Trendel | Kerstin Wientzek
Martina Zwilling

Einlass (ehrenamtlich)

Sylvia Auth-Held | Elfi Boettger
Corda Brandt | Ingeborg Brauch-
le | Ulrike Densborn | Sigrid Fix
Marina Gättinger | Christine

Germeroth | Marion Glaßner-
Nowak | Anita Gnee | Roswitha
Gnielinski | Rita Gosmann | Erika
Gutmann | Gaby Hennigs-Ott
Jutta Heymer | Gisela Kirchhoff
Thekla Kissel | Ricarda Kroh
Karin Kühn | Evelyn Laser
Christina Löffler | Manuela
Mägdefrau | Ulrike Nobst
Renate Nüemann | Ursula Paruk
Andrea Paul | Elke Rauch
Sabine Ripp | Beate Rosanowski
Kirstin Rötzer | Regina Sarroca
Vera Schleicher-Nolde | Birgitt
Schnitzler | Petra Schöffel
Judith Steinbrenner | Waltraud
Steinert-Schmidt | Rosi Tippen-
hauer | Carola Wiemann | Renate
Witte | Martina Wohlgemuth
Monika-Johanna Zeller

Bühnenhelfer

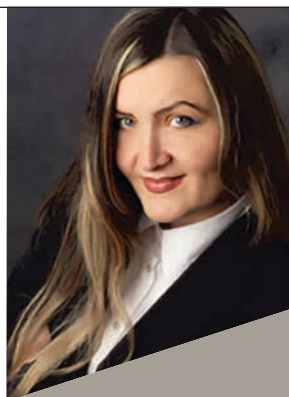
Philip Aliferis | Nikolas Amirza-
dov | Sebastian Bartels | Max
Brombacher | Frederik Chuks
Sascha Deprieux | Denan Dreyer
David Duong | Ben Gärtner
Philipp Gutsche | Felix Happich
Julius Hasenauer | Pauline
Hobert | Moritz Jänsch | David
Jost | Michael Kandora | Leonie
Koch | Sarah Krämer | Jasper
Krög | Luis Müller | Jonathan
Morgner | Janika Nass | Julien
Quievreux | Ben Raboldt | Fatih
Ramadan | Marlon Revermann
Moritz Ritschel | Darian Scheibke
Mia Schmidt | Louis Steuernagel
Dennis Suna | Nikolas Thiele
Nils Trepohl

Weitere Mitwirkende zur Vorstellungsbetreuung

Ursula Schneider | Sanitätsver-
band DRK Ortsverband Bad
Vilbel | MAB Service GmbH,
Sicherheitsdienst | Reinigungs-
dienst Volz | Gärtner/in
Hausmeister/in | Plakatierer/in
und viele andere mehr

Anwaltskanzlei

T. Absalon-Weissenberger



Arbeitsrecht

Familienrecht

Erbrecht

Mietrecht

Verkehrsrecht

Zivilrecht

Rechtsanwältin

Theresa Absalon-Weissenberger

Buchenweg 7

61118 Bad Vilbel

kanzlei@absalon-weissenberger.de

Telefon: 06101/3041544

Fax: 06101/3041545

www.absalon-weissenberger.de

Die Burgfestspiele Bad Vilbel bedanken sich bei

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und
Forschung,
Kunst und Kultur



HESSISCHER
LANDTAG

Schirmherrin der Burgfestspiele Bad Vilbel
Astrid Wallmann, Präsidentin des Hessischen Landtags

sowie bei allen Sponsoren und Förderern:

www.kultur-bad-vilbel.de/burgfestspiele/helfen-foerdern

EUROPAS GRÖSSTE
VARIÉTÉ-SHOW

BAD NAUHEIM
Jugendstil-Theater



I N T E R N A T I O N A L E S

OVAG VARIÉTÉ

Nervenkitzel, Witz, Poesie, Tempo und Zauberei – dafür steht das 22. Internationale OVAG-Variété.

Mit Valerie Inertie (Frankreich) und 39 weiteren Artisten der Weltklasse aus 12 Nationen im Jugendstil-Theater des Dolce by Wyndham Hotels in Bad Nauheim.

12. Januar bis 8. Februar 2026

Tickets:

Bei den bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch bei unserem Partner ADticket unter der Telefonnummer 069 90283986 sowie im Internet unter www.adticket.de.

Preise: 42 € bis 56 €

www.ovag.de/variete

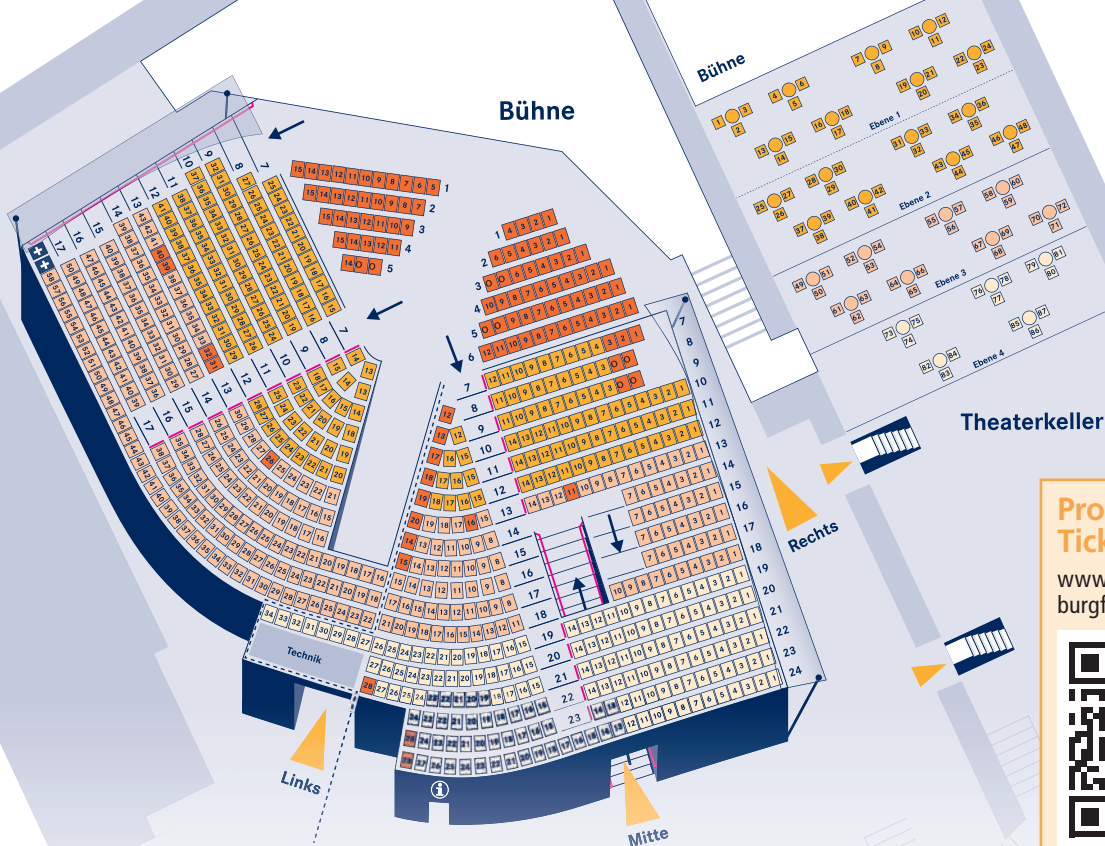
 OVAG-Variété  [ovag.variete](https://www.instagram.com/ovag.variete)

ovag

Energie. Wasser. Services.

SITZPLAN UND PREISE

- **Kategorie A** überdacht
- **Kategorie B** überdacht
- **Kategorie C** überdacht
- **Kategorie D**



**Programm,
Tickets und mehr**

[www.kultur-bad-vilbel.de/
burgfestspiele](http://www.kultur-bad-vilbel.de/burgfestspiele)



PREISGRUPPE 1 | Musical

- West Side Story
(mit Live-Band)

	A	B	C	D
VvK	60,-	53,-	46,-	35,-
TagesK	64,-	57,-	50,-	39,-

Ermäßigung* | Sonntags, montags, dienstags jeweils
€ 5,- günstiger

PREISGRUPPE 2 | Musical

- Hallo, Dolly!
(mit Live-Band)

	A	B	C	D
VvK	58,-	51,-	44,-	33,-
TagesK	62,-	55,-	48,-	37,-

Ermäßigung* | Sonntags, montags, dienstags jeweils
€ 5,- günstiger

PREISGRUPPE 3 | Schauspiel

- Arsen und Spitzenhäubchen
- Wie es euch gefällt

	A	B	C	D
VvK	53,-	47,-	41,-	31,-
TagesK	57,-	51,-	45,-	35,-

Ermäßigung* | Sonntags, montags, dienstags jeweils
€ 5,- günstiger

PREISGRUPPE 4

- Sonntags um zwölf
- Generalproben Abendprogramm

	A	B	C	D
VvK	32,-	28,-	24,-	20,-
TagesK	36,-	32,-	28,-	24,-

Ermäßigung*

PREISGRUPPE 5 | Theater für Kinder

- Kinder (bis 14 Jahre) | Ermäßigung
- Erwachsene

	A	B	C	D
VvK	14,-	12,50	11,-	8,50
VvK	17,50	16,-	14,50	12,-

Tageskassenpreise plus € 2,- | Generalproben - 2,- günstiger

PREISGRUPPE 6 | im Theaterkeller

- Achtsam morden durch
bewusste Ernährung
- Das Kind in mir
will achtsam morden
- Shakespeares sämtliche Werke

	A	B	C
VvK	31,-	24,-	17,-
TagesK	35,-	28,-	21,-

Ermäßigung* |
Generalproben € 5,- günstiger

Einheitspreis | Blick hinter die Kulissen € 6,-
(keine Ermäßigung, nicht barrierefrei)

Info

Die **Sommerferien** in Hessen beginnen am Montag, dem 7. Juli, und enden am Sonntag, dem 17. August 2025.

Alle Theatervorstellungen **im Theaterkeller** dauern ca. 75 Minuten ohne Pause.

Alle Theatervorstellungen **Theater für Kinder** dauern ca. 100 – 110 Minuten, inklusive Pause. Detaillierte Informationen auf der Homepage.

***Ermäßigung** 50 % Ermäßigung (ausgenommen PG 5) erhalten Schüler*innen, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende (BFD, FSJ, FÖJ) bis zum Abschluss des 30. Lebensjahres sowie Menschen mit einer Behinderung (GdB 50 %), ausgenommen PG 5, für eingetragene Begleitpersonen (B) ist der Eintritt frei.

Außerdem: Gruppen ab 15 Personen erhalten einen Nachlass über 5,- Euro pro Karte, ausgenommen für PG 5. Schulgruppenkarten auf Anfrage: € 8,- Euro für die Kategorien B bis D, ausgenommen für PG 5. Keine Mehrfachermäßigungen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Liebe, Macht und Maskerade

»Die ganze Welt ist eine Bühne, und Frauen wie Männer nichts als Spieler« – ist wohl das bekannteste Zitat aus William Shakespeares »Wie es euch gefällt«.

Stichwort Bühne: Die Komödie passt natürlich auch bestens auf die in der Wasserburg. Milena Paulovics inszeniert das Stück in dieser Spielzeit. Nach »Was ihr wollt« (2021) und »Viel Lärm um Nichts« (2022) ist es die dritte Komödie des Briten, die sie bei den Bad Vilbeler Burgfestspielen zur Aufführung bringt.

»Komödien und Tragödien von Shakespeare funktionieren natürlich anders«, sagt Paulovics, die seit 2017 Regie bei den Burgfestspielen führt. »Doch es geht immer um Leben und Tod. Es ist nie banal, es geht immer um alles.« Großartig finde sie, dass bei Shakespeare immer beides enthalten sei: Tragik in den Komödien und Komik in den Tragödien. »Durch die Wechsel ergeben sich viele Überraschungen.« Milena Paulovics' Ansatz für »Wie es euch gefällt«, das vermutlich 1599 geschrieben wurde, ist zeitlos. Das Stück spiele in ihrer Inszenierung in einer fiktiven Fantasiewelt mit historischen und heutigen An-

leihen. Ein großes Thema im Original wie auch bei Paulovics sind Geschlechterrollen. Bei Shakespeare verkleidet sich Rosalind als Mann – im Elisabethanischen Zeitalter wurden auch Frauenfiguren von Männern gespielt. Bei den Burgfestspielen wird Rosalind aber von einer Frau dargestellt, die sich als Mann ausgibt. Das sehr gegensätzliche Brüderpaar Herzog Senior und Herzog Frederick wird von Schauspieler Ralph Hönicke verkörpert, der dem Publikum als Lehrer Mr. Keating aus »Der Club der toten Dichter« bekannt sein könnte. Aus dem zweiten Brüderpaar bei Shakespeare, Orlando und Oliver, hat die Regisseurin Orlando und Olivia, seine Schwester, gemacht. »Dadurch entstehen ganz andere Situationen und Liebeskonstellationen und es holt es mehr in unsere Zeit.« Im Original von Shakespeare gibt es außerdem mehrere männliche Lords. »Bei uns sind es zusätzlich zwei weibliche Lords und eine Schauspielerin,

die einen männlichen Lord spielt«, sagt Paulovics.

Wie gestaltet die Regisseurin das Stück so, dass das Publikum bei all den Irrungen und Wirrungen noch mitkommt? »Es klingt komplizierter als es ist«, sagt Paulovics und lacht. Die Szenen an sich seien gut verständlich, die Figuren handelten nachvollziehbar in den Situationen – zum Beispiel bei einem Streit zwischen Geschwistern oder einer sich anbahnenden Liebe. »Das ist griffig, im Kern nicht kompliziert. So holen wir die Leute ab.« Das tolle Ensemble sowie die fantasievollen und wiedererkennbaren Kostüme tragen laut Paulovics dazu bei.

Zentral neben der Liebe sei für sie das Thema Macht und Machtmissbrauch. »Dastaucht bei verschiedenen Figuren und in unterschiedlichen Konstellationen auf«, sagt Paulovics. »Dadurch wird das Stück politisch, erzählt viel über die aktuelle Weltlage, bleibt aber eine Komödie.« Der Wald, der in Shakespeares »Wie es euch



gefällt« ein wichtiger Ort ist, wird bei den Burgfestspielen in einer künstlerisch überhöhten Form dargestellt. Paulovics: »Der Wald steht für Veränderung, das Unbewusste, ist archetypisch ein spannender Ort.« So kommt der Wald auch als alternative Lebensform daher, die für Demokratie und Freiheit steht – entgegen dem autokratischen System mit Unterdrückung und Verbannung nach dem Putsch von Herzog Frederick. »Für mich ist das eines der zentralsten Elemente im Stück, beide Systeme scharf gegeneinander zu setzen.« Die Inszenierung arbeitet mit der Übersetzung von Thomas Brasch: »Ein Kunstwerk. Sie ist wundervoll: direkt, humorvoll, tiefgründig, aber auch sehr bildhaft und poetisch.« Abschließend sagt Paulovics: »»Wie es euch gefällt« ist einfach ein grandioses Stück.«

Kim Luisa Engel



ENGEL & VÖLKERS

Für Ihr Zuhause setzen Sie auf unsere Expertise



BAD VILBEL

+49 (0) 61 01 98 76 10 | badvilbel@engelvoelkers.com
engelvoelkers.com/badvilbel



Regie **Stephan Bestier**
 Ausstattung
Tilo Staudte
 Dramaturgie
Ruth Schröfel
 Regieassistent
Maximilian Reisinger

mit
Stefan Kiefer Peter
Steffen Weixler Jon
Marc Scheufen Chris

Shakespeares sämtliche Werke ... leicht gekürzt

Von Adam Long, Daniel Singer,
Jess Winfield

Deutsch von Dorothea Renckhoff

Drei Schauspieler wagen den ganz großen Wurf: 37 Shakespeare-Stücke in rasantem Tempo, mit Wortwitz, Slapstick und britischem Humor.

Von »Hamlet« bis »König Lear«, nichts ist vor ihnen sicher – ein Parforceritt durch das Werk des Großmeisters, der dabei wohl selbst herzlich gelacht hätte. Zuerleben ist diese Inszenierung ab 12. Juli im Theaterkeller der Burgfestspiele.

Zeit fürs Bett
 von Betten Raab

Gute Nacht!

Für den gelungenen Abend sorgen die Burgfestspiele. Für erholsamen Schlaf sorgt Zeit fürs Bett von Betten Raab in Karben.

- handgefertigte **Kopfkissen & Daunendecken**
- individuell abgestimmte **Matratzen**
- exklusive **Accessoires**
- individuelle **Schlafberatung**

Betten Raab GmbH / Zeit fürs Bett
 St.-Egrève-Straße 25-27 / 61184 Karben
 Tel 06039 / 9384790
 Web www.zeitfuersbett.de

Schau vorbei

Shakespeare in Love 2019



Eine entscheidende Frage in Bezug auf das Kostümbild ist der konzeptionelle Blick der Regie auf das jeweilige Theaterstück. Bei beiden Komödien hier hat Milena Paulocics Regie geführt.

Viel Lärm um nichts 2022

Unser Ziel ist Ihr Zuhause



Bauvorhaben Quellenpark

**Hier finde Sie Ihre neue
Eigentumswohnung**

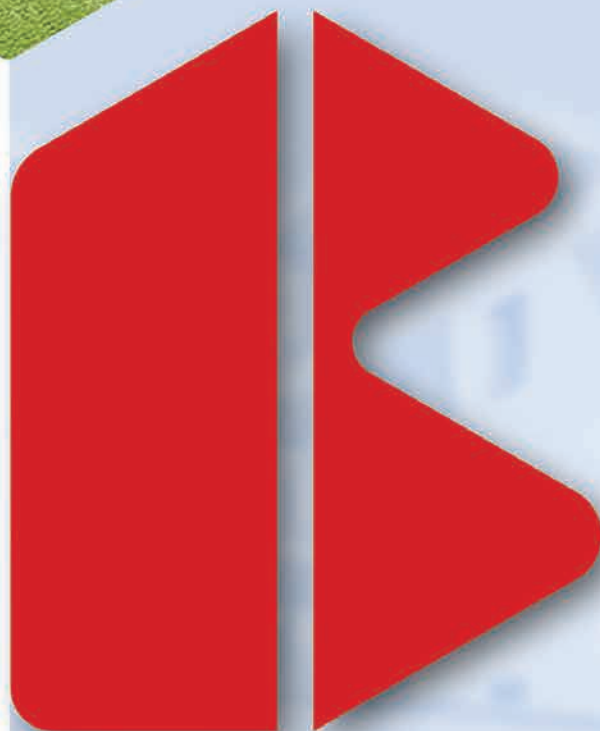
Eigentumswohnungen

- elegant, chic und stilvoll
- Exklusive Wohnlage
- Nachhaltig mit Wärmepumpe



**Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
GmbH & Co. KG**

www.dietmar-buecher.de
06126 588-120





HWH
Immobilien

Persönlich, kompetent, in Ihrer Nähe

Als inhabergeführtes Maklerbüro betreuen wir unsere Kunden persönlich, individuell und umfassend.

Wir bieten den Komplettservice rund um die Immobilie, mit bester Vernetzung zu Gutachtern, Architekten und Handwerkern.

Ihr Partner für Immobilien in Bad Vilbel und im Rhein-Main-Gebiet unterstützt Sie professionell bei der Suche nach dem geeigneten Käufer oder Mieter.

HWH Immobilien Martin Heidtmann · Friedberger Straße 102 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 500 106 · E-Mail: info@hwhimmo.de · www.hwhimmo.de

DAS BUCH

Karen Schulz

Frankfurter Str. 94 - 61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101-87117
Mail: info@dasbuch-badvilbel.de
Onlineshop: www.dasbuch-badvilbel.de

Stephan Lehr

Gas - Wasser - Heizung
und Sanitärinstallations GmbH

Marktplatz 7
61118 Bad Vilbel
Telefon 061 01 / 50 00 66
Telefax 061 01 / 50 00 67



Broadway, Burg und böse Buben

One, two, three, four, five, six, seven, eight – so hat Kerstin Ried bei den Burgfestspielen sicher schon zigtausend Male eingezählt. Denn die 41-Jährige sorgt mit ihren Choreografien seit Jahren dafür, dass Musicals auf der Bühne der Bad Vilbeler Wasserburg zum Leben erwachen.

In dieser Spielzeit ist sie für die Tanzschritte in »West Side Story« verantwortlich. »Da kann man nur selten bis acht zählen«, sagt Ried und lacht. »Die Musik ist sehr kompliziert für ein Musical, es gibt viele Taktwechsel.«

Wenn die Choreografie mit der Premiere am 12. Juli ihre erste offizielle Aufführung findet, endet für Ried ein langer und arbeitsintensiver Prozess. »Der beginnt im stillen Kämmerchen«, sagt sie. Ihre Arbeit startet mit dem Regisseurgespräch, um den Ansatz des Stücks kennenzulernen. Dann bekommt sie die Bühnen- und Kostümentwürfe. »Ich überlege, wo ich choreografisch hin möchte«, sagt sie. »Und dann ist es viel alleine vorm Spiegel tanzen.« Ried hilft es, sich die Aufstellung für Tanzszenen aufzumalen und Papierkügelchen, die die Tänzer darstellen, hin- und herzuschieben. Für »West Side Story« ging das nicht, »weil wir eine spezielle Bühne haben«. Diese sei zum Glück zum Proben schon in der Reithalle aufgebaut. Wie lange Ried braucht, um die Choreografie für ein Stück zu machen? »Einen Monat, full time.«



Kerstin Ried Foto: Engel

Mit »West Side Story«-Regisseur Christian H. Voss hat Ried in Bad Vilbel unter anderem schon bei »Sister Act« und »Das Dschungelbuch« zusammen-gearbeitet. Die Choreo entsteht in enger Absprache mit ihm und seiner Vision, trotzdem hat sie freie Hand in der Gestaltung. »Ich habe zum Beispiel schon dreimal »Cabaret« choreografiert und jedes Mal komplett anders«, sagt Ried. »Das ist spannend, man kann sich ausleben.«

» »West Side Story« ist ein Stück, das super choreografiert ist«, findet Ried. Zur Vorbereitung hat sie sich beide Filme (1961 und 2021) und Live-Aufzeichnungen des Broadway-Musicals angesehen. »Ich orientiere mich an der Konzeption des Originals, aber mit eigenen Schritten,

Kombinationen und Moves.« Die 41-Jährige lacht und sagt: »Das sind große Fußstapfen.« Neu für die Burgfestspiele ist, dass für das Stück extra Tänzer zur Verfügung stehen, die nicht in anderen Stücken spielen – sondern nur »West Side Story« unterstützen. Ried hat insgesamt 32 Personen zu choreografieren, nicht alle davon – wie der Ladenbesitzer – tanzen, aber der größte Teil.

Fun Fact: Kerstin Ried hat selbst als Tänzerin in einer Inszenierung von »West Side Story«

mitgewirkt. »Ich war Jet- und Shark-Girl, kenne dadurch die Musik schon sehr gut.« Dass sie das Musical jetzt selbst choreografieren darf, freut sie sehr: »Das hatte ich auf meiner Bucketlist.« Apropos Sharks und Jets: Das Musical arbeitet viel mit Gegensätzen, das drückt sich auch in den Tanzstilen der Gangs aus. »Die Sharks sind Puerto Ricaner, das geht in die Richtung Latein, viel Mambo«, sagt Kerstin Ried. »Die Jets eher in Richtung Rockabilly.« Das seien jedoch nur die Einflüsse, die mit viel Contemporary-Tanzschritten vermischt werden. »Es darf nicht zu soft werden, das sind harte Jungs«, sagt Ried. Gerade im alten Film seien viele Showdance-Elemente enthalten, die sie wegnehmen wolle, um mehr auf

choreografierte aber zufällig wirkende Bewegungen zu setzen. »Der Stoff ist brilliant, immer noch super aktuell. Diese Gewaltbereitschaft muss sich in der Choreografie zeigen.« »Der Tag der Premiere ist mein letzter Arbeitstag«, sagt Ried. Dann wird sie fünf Wochen Probe – jeden Tag, außer sonntags, von 10 bis 16 und 18 bis 22 Uhr – mit dem Ensemble hinter sich haben und sich dem nächsten Stück widmen. Ab da übernimmt »Dance Captain« Rita Correia und »putzt« weiter. An den Burgfestspielen schätzt Kerstin Ried vor allem die Atmosphäre. Sie und ihre ganze Familie freuen sich immer darauf. Die Choreografin hofft, dass die Arbeit hier ihr »lange erhalten bleibt«.

Kim Luisa Engel



Telefon 061 01 - 72 54

Telefax 061 01 - 64 41 9

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 5.30 - 18.00 Uhr

Sa. 5.30 - 16.00 Uhr

So. 7.30 - 17.00 Uhr



Bäckerei - Konditorei - Café

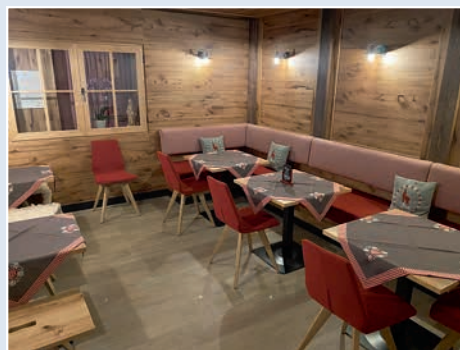
Uwe Rumpf

Kreisstraße 79

61118 Bad Vilbel - Dortelweil

info@baeckerei-rumpf.de

www.baeckerei-rumpf.de



Die **Frankfurter Sparkasse** und die **Sparkasse Oberhessen**
präsentieren im Rahmen der Burgfestspiele Bad Vilbel:



Hallo, Dolly! – eines der erfolgreichsten Musicals aller Zeiten – in Bad Vilbel.
Neben der Handlung und den witzigen Dialogen erwartet Sie vor allem ein
musikalisches Feuerwerk der Melodien. Wir wünschen viel Spaß!

 **Sparkasse
Oberhessen**

 **Frankfurter
Sparkasse**

1822

Mit einem Lächeln zur Lösung

Hostessen bieten umfassenden Service in der Burg und der Vilco

Eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn strömen die Besucherinnen und Besucher erwartungsvoll in die Burg. Wo sind meine Plätze? Wo kann ich den Rollator abstellen? Hier scheint mir ja die Sonne voll ins Gesicht!: Fragen, Wünsche, Befindlichkeiten.



*Ob wandelnde Schilder oder hilfreiche Hände, die freundlichen Hostessen unter der Leitung von Bettina Hoffmann (re.) und Melanie Lungershausen (li.) sind ein starkes Team.
Foto: von Prosch*

Die freundlichen Hostessen machen fast alles möglich, um den Gästen einen angenehmen Theaterbesuch zu bieten. Bettina Hoffmann und Melanie Lungershausen sind seit mehr als 14 Jahren mit ihrem Job glücklich.

Hoffmann ist die Chefin des 26 Personen starken Teams, Lungershausen ihre Stellvertreterin. »Wir haben das beste Produkt überhaupt: Theater!«, behaupten sie. Eingesetzt werden die Hostessen inzwischen sogar an zwei Spielorten, der Wasserburg und der VILCO. Die beiden Frauen erzählen gerne und lachend von ihren Aufgaben und dem tollen Team. Man merkt, dass sie selbst mitunter knifflige Herausforderungen mit Souveränität und Freundlichkeit bewältigen.

Diskret, entspannt und lächelnd Lösungen finden, das ist Hostessen-Alltag während des Spielbetriebs. Sie verkaufen an heißen Tagen Fächer und verteilen bei Regen Capes, Kinder bekommen Kappen und Sonnencreme. Sie weisen geduldig Plätze an, kümmern sich bei verspäteten Gästen um den Nacheinlass, achten da-

rauf, dass niemand in der Pause auf die Bühne klettert, und regulieren Schlangen bei der Gastronomie.

»Chaos entsteht, wenn 730 Kinder kurz vor Beginn platziert werden müssen, weil die Gruppen auf den letzten Drücker in die Burg kommen und die Lehrkräfte uns 100 Karten mit verstreuten Plätzen in die Hand drücken«, erzählt Lungershausen. »Wären alle pünktlich, lief es entspannter. Am Ende aber entschädigt uns immer wieder das Kinderlachen.«

Wandelnde Info-Schilder

Als die beiden in der Burg anfragen, war das Team nur halb so groß. Inzwischen werden die Dienstpläne, die sie nach den Wünschen und der Verfügbarkeit der Kolleginnen schreiben, online gestellt. Damals beantworteten sie noch hundertfach dieselbe Frage, wie lange das Stück gehe und wann Pause sei. »Jetzt sind wir wandelnde Info-Schilder. Die malen wir für jedes Stück selbst. Viele Leute wollen sie

sogar fotografieren«, bemerkt Hoffmann stolz.

In der VILCO sind die Aufgaben umfangreicher, was statt vier Hostessen pro Veranstaltung 13 erfordert. Der Hostessen-Service, bereits ein Alleinstellungsmerkmal in Bad Vilbel, beginnt in der Tiefgarage, wo sie die Video-Erkennung der Fahrzeuge und den Ticketautomaten erklären und auf den direkten Saalzugang per Aufzug hinweisen. Vor den Veranstaltungen geht ein Team durch die Stuhlreihen und kontrolliert 1200 Plätze. Vier Damen scannen die Tickets und achten darauf, dass die Ermäßigungen berechtigt sind und keine Getränke mit in den Saal genommen werden. »Drei Kolleginnen sind immer mit Taschenlampen im Saal anwesend, denn die flexible Tribüne hat kein Geländer, weshalb manche Gäste unsicher sind. Dann helfen wir natürlich«, sagt Hoffmann.

Das alles will mit aufmerksamer Zurückhaltung und Diskretion bewältigt werden. »Wenn wir neue Mitarbeiterinnen einstellen, nehmen wir gerne Stewardsessen, die haben das verinner-

licht«, berichtet die Chefin. Jede Hostess muss einen Erst-Hilfe-Kurs und eine Brandschutzausbildung absolviert haben, denn sie müssen vor allem auf schnelle Hilfe bei gesundheitlichen Problemen vorbereitet sein. »Bei der Auswahl achten wir darauf, dass die Bewerberinnen eine gewisse Selbstsicherheit im Auftreten mitbringen. Man muss sich zum Beispiel trauen, dem Caterer zu sagen, dass seine Leute leiser agieren sollen. Es gehört also eine Menge Menschenkenntnis dazu«, räumt Hoffmann ein. Durch die gute Kommunikation mit allen Bereichen und die Verlässlichkeit untereinander sind die Hostessen ein starkes Team. Ja, es gebe auch schon mal emotionale Momente, berichtet Lungershausen: »Ein älterer Herr kam zu mir und erzählte ganz gerührt, er habe früher die original Comedian Harmonists erlebt. Nach unserer Show war er so glücklich, die Musik noch einmal gehört zu haben.« Sie stimmt ihrer Kollegin zu, die behauptet: »Wenn die Gäste sagen, sie kommen wieder, dann haben wir alles richtig gemacht.«

Hanna von Prosch

WENDIG, AGIL UND ATTRAKTIV – AUCH BEIM PREIS!

Schauen Sie sich unsere Tageszulassungen,
Jahres- und Gebrauchtwagen an –
günstig und sofort verfügbar.



MAZDA2 EXCLUSIVE

EZ 05.2023, Gebrauchtwagen, 17.800 km, Benzin, 1.5, 66 kW (90 PS), 6-Gang, Air Stream Blue, Regen-/Lichtsens., Spurhalte-/Spurwechselass., adapt. Geschw.regelanlage, Einparkh.v., 360°-Monitor, Navi, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis ab € **19.990**

Ihre Vorteile:

- Fahrzeug aus 1. Hand, unfallfrei (lt. Vorbes.)
- 6 Jahre Werksgarantie ab Erstzul., HU/AU 05.2026

MAZDA2 HOMURA

EZ 11.2024, Vorführwagen, 2.000 km, Benzin, 1.5, 66 kW (90 PS), 6-Gang, Deep Crystal Blue, Voll-LED-Licht, Spurwechselassistent Plus (BSM), Ausparkhilfe, Lenkradheizung, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis ab € **20.990**

Preisvorteil € **3.090**

MAZDA MX-30 R-EV AD'VANTAGE

EZ 08.2024, Jahreswagen, 12.000 km, Strom/Benzin, 0,8, 125 kW (170 PS), Automatik, Ceramic White, Matrix-LED-Licht, Müdigkeitserkennung, Advanced Head-up-Display, beheizte Batterie, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis ab € **26.990**

Preisvorteil € **13.240**

MAZDA CX-5 TAKUMI AWD

EZ 04.2024, Gebrauchtwagen, 20.500 km, Diesel, 2.2, 135 kW (184 PS), Autom., Jet Black, elektr. Heckkl., Lederausst., Winterreifen auf Alu, Spurhalte-/wechselass., adapt. Geschw.regelung, Einparkhilfe v./h., 360°-Kamera, Rückfahrk., Navi, Sitzh.v. ...

Barpreis ab € **38.990**

Ihre Vorteile:

- Fahrzeug aus 1. Hand, unfallfrei (lt. Vorbes.)
- 6 Jahre Werksgarantie ab Erstzulassung, HU/AU neu

MAZDA CX-60 TAKUMI

EZ 08.2024, Jahreswagen, 12.000 km, Diesel, 3.3, 187 kW (254 PS), Autom., Machine Gray, Panorama-Glasschiebedach, elektr. Heckklappe, Driver-Assist.-Paket, Convenience&Sound-Paket, Matrix-LED-Licht, 360°-Monitor, Bose Bass Match ...

Barpreis ab € **49.990**

Preisvorteil € **17.550**

MAZDA2 HOMURA

EZ 07.2024, Jahreswagen, 6.000 km, Benzin, 1.5, 66 kW (90 PS), 6-Gang, Jet Black, Voll-LED-Licht, Spurwechselassistent Plus (BSM), Ausparkhilfe, Lenkradheizung, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis ab € **19.990**

Preisvorteil € **4.090**

MAZDA3 HOMURA

EZ 03.2025, Tageszulassung, 10 km, Benzin, 2.0, 137 kW (186 PS), Autom., Soul Red Crystal, Fernlichtass., Spurwechselass. Plus (BSM), Ausparkhilfe, Head-up-Display, Navi, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis ab € **29.990**

Preisvorteil € **6.490**

MAZDA MX-30 R-EV MAKOTO

EZ 08.2024, Jahreswagen, 7.000 km, Strom, 125 kW (170 PS), Autom., Machine Gray, Premium-Paket, Frontüberwachung, Stauassistent, Ausparkhilfe m. Notbremsassistent, 360°-Monitor, Rückfahrkamera, Bose ...

Barpreis ab € **28.990**

Preisvorteil € **15.390**

MAZDA6 LIMOUSINE

EZ 02.2024, Jahreswagen, 9.000 km, Benzin, 2.0, 143 kW (194 PS), Autom., Machine Gray, adapt. Geschw.regelanlage, Spurwechselass. Plus (BSM), LogIn schlüssell. Zugangssystem, 360°-Monitor, Scheibenwischer-Enteisung, Bose ...

Barpreis ab € **38.990**

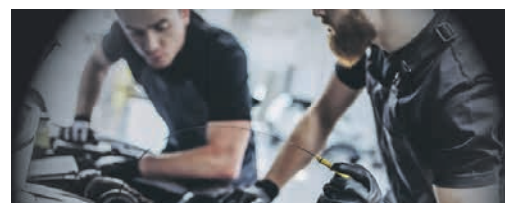
Preisvorteil € **12.750**

MAZDA CX-80 HOMURA

EZ 11.2024, Jahreswagen, 7.000 km, Diesel, 3.3, 187 kW (254 PS), Automatik, Artisan Red, Panorama-Glasschiebedach, Matrix-LED-Lichtsystem, Mi-Drive Fahrmodauswahl, 360°-Monitor mit See-Through-View, Bose Sound System ...

Barpreis ab € **57.990**

Preisvorteil € **13.750**



Wir suchen zur Verstärkung unseres
Teams in Karben motivierte:

Kfz-Mechatroniker (w/m/d)

Du hast eine abgeschlossene
Berufsausbildung als Kraftfahrzeug-
mechaniker/in oder Kraftfahrzeug-
mechatroniker/in und mindestens
drei Jahre Berufserfahrung?

Dann bewirb dich jetzt!

Wir bieten eine abwechslungsreiche
Tätigkeit mit langfristiger Perspektive
und besten Entwicklungsmöglich-
keiten in einem neuen Autohaus mit
moderner Werkstattausstattung,
angenehmer Arbeitsatmosphäre in
einem familiengeführtem Betrieb
mit Blick auf Naturschutzgebiet und
Taunus.

Alle Infos zur Bewerbung hier:



Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an! Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 4,7 – 6,8 l/100 km (MX-30: 17,3 kWh/100 km Stromverbrauch); CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 107 – 154 g/km. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.

auto fischer

Auto Fischer e. K.
Am Spitzacker 1
61184 Karben-Okarben

www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 14:00 Uhr



Vulkanregion Vogelsberg Tourismus GmbH
Tel. 06044-966930 | info@vogelsberg-touristik.de
www.vogelsberg-touristik.de



VOGELSBERGER KULTURSOMMER

Kulturelle Höhepunkte der Vulkanregion Vogelsberg

Ein Sommer voller feuriger Momente. Es brodelt in der Vulkanregion Vogelsberg! Kein Vulkanausbruch, aber Kulturgenuß vom Feinsten.

Der **Vulkansommer** (18.07.-28.09.), das Kulturfestival des Vogelsbergkreises bietet eine kreative Vielfalt an Kulturveranstaltungen aller Facetten.

Der **Nieder-Mooser Konzertsommer** ist eine seit 45 Jahren etablierte Veranstaltungsreihe, die in diesem Jahr in acht Konzerten von Juli bis September höchsten Hörgenuss bietet. In der Ev. Kirche Nieder-Moos werden Klassiker wie auch modernere Interpretationen dargeboten. Absolut hörenswert!

Ein Augenschmaus ist alle zwei Jahre das **Schlitzerländer Trachtenfest**, das unter dem Motto „Zu Gast bei Freunden“ im Juli diesen Jahres wieder ein farbenfrohes Stelldichein unterschiedlichster Trachtengruppen und ihrer Tänze aus aller Welt bietet. Highlight ist der große Trachtenfestzug am Sonntag. Alte Burgruinen und Schlösser sind ein besonderer Rahmen für sommerliche Feste wie in **Homburg (Ohm)** am 12. Juli. Fast mediterranes Flair bieten in

lauen Sommernächten das **Inheidener Seefest** (31.07.-03.08.) oder das 65. **Gederner Seefest** (26.07.). Durch „**Blues, Schmus & Apfelmus**“ wird der Schlossgarten in Laubach zur Open-Air-Bühne beim 50. Hessischen Bluesfestival mit wunderschönem Apfelfest (22.-24.08.).



Die Hungener Seenlandschaft - Idyll im Abendlicht.

Und in den idyllischen Ortskernen sind die historischen Fachwerkhäuser eine herrliche Kulisse für Stadtfeste. Lange Tradition hat der **Jakobimarkt Ulrichstein** (18.-23.07.), der bereits zum 674. Mal stattfindet. **Alsfeld** feiert dieses Jahr das 50. Jubiläum „Modellstadt für Denkmalschutz“. In besonders hoher Dichte bestehen hier ganze Straßenzüge der Innenstadt aus vorbildlich restaurierten Fachwerkhäusern. Zum **Altstadt Open Air** erklingt in diesem Rahmen Musik (02.08.). **Sommer am Turm** ist eine Kulturreihe in Grünberg am Diebsturm (07.-10.08.) die viel Geselligkeit in besonderer Atmosphäre bietet. Zum **Stadtfest in Lauterbach**

(13.-14.09.) wird der Marktplatz beim Bürgermahl am Samstag zu einer riesigen Schlemmermeile selbst mitgebrachter Leckereien.

Wer die Naturschönheiten und Besonderheiten der Region Vogelsberg genießen will, dem ist ein geführter Spätsommerrundgang durch den **Vogelsberggarten** (30.08.) zu empfehlen.

Zum Tagesausklang lohnt der Besuch eines der **Feierabendmärkte**. Bei regionalen Köstlichkeiten, kleinen Musikeinlagen und netten Gesprächen werden die historischen Ortskerne mit ihren verwinkelten Gassen und mittelalterlichen Bauten zu geselligen Plätzen.



Feierabendmarkt in Alsfeld.

Diese und andere Veranstaltungen wie Stadtführungen, geführte Wanderungen, Museen und Gastro-Tipps auf der Website der Vulkanregion Vogelsberg und im Veranstaltungskalender.

Veranstaltungen unter:
www.vogelsberg-touristik.de/veranstaltungen



IHR GUTSCHEIN

20,-
€

Gültig bis zum **1.09.2025** ab einem Einkauf von € 80,-
Bitte geben Sie diesen Gutschein an einem der 10 Standorte von Mövenpick Wein ab oder melden Sie sich im Onlineshop unter moevenpick-wein.de an. Anschließend im Warenkorb (Schritt 2: Zahlung) den folgenden **Gutscheincode** eingeben: **733Hessen**

Barauszahlungen sind nicht möglich. Ein Gutschein pro Kundin/Kunde einlösbar; nicht kumulierbar. Nicht gültig für den Kauf von Geschenkkarten, Weinabos, Spirituosen und Subskriptionsangeboten.

MÖVENPICK
WEIN

Eine Welt voller Genuss und Leidenschaft

- ✓ Über 3000 Weine in allen Preislagen
- ✓ Jeden Tag über 20 Weine zur **Verkostung**
- ✓ Persönliche und kompetente **Beratung**
- ✓ **Genussvolle Events** zu diversen Weinthemen



www.moevenpick-wein.de

Heiße Deals am Horizont.

Jetzt die besten Angebote für unsere Topmodelle entdecken!



Hyundai INSTER 85 kW (115 PS) 48 kWh

- Navigationssystem mit Rückfahrkamera
- On-board Charger mit 11 kW
- LED-Scheinwerfer, Fernlichtassistent
- Tempomat uvm.

Stromverbrauch² kombiniert: 14,6 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A²

Leasingangebot
mtl. Rate¹

179 €

Fahrzeugpreis 23.990 € Anzahlung 2.500 €; Leasingfaktor 0,749%; Gesamtbetrag 12.468,87 €;



Hyundai KONA EV Select
115 kW (156 PS) 48 kWh
- 11 kW Onboard-Charger
- Entertainmentpaket
- Typ2 Ladekabel uvm.

Leasingangebot
mtl. Rate¹

270 €

Fahrzeugpreis 37.990 €
Anzahlung 2.500 €;
Leasingfaktor 0,713%;
Gesamtbetrag 16.870,95 €;

Energieverbrauch kombini-
niert 14,6 kWh/100 km;
CO₂-Emissionen kombini-
niert 0 g/km; CO₂-Klasse A²



Hyundai IONIQ 5
125 kW (170 PS) 63 kWh
- 800V Technologie
- Voll-LED
- Einparkhilfe uvm.

Leasingangebot
mtl. Rate¹

332 €

Fahrzeugpreis 43.900 €
Anzahlung 2.500 €;
Leasingfaktor 0,758%;
Gesamtbetrag 19.854,15 €;

Energieverbrauch kombi-
niert 15,6 kWh/100 km;
CO₂-Emissionen kombi-
niert 0 g/km; CO₂-Klasse A²



Hyundai TUCSON Select
1.6 T-GDi 118 kW (160 PS)
- Klimaanlage
- Umfassende Komfort-&
Assistenzsysteme uvm.

Leasingangebot
mtl. Rate¹

277 €

Fahrzeugpreis 34.990 €
Anzahlung 2.500 €;
Leasingfaktor 0,791%;
Gesamtbetrag 17.158,95 €;

Energieverbrauch kombi-
niert: 6,8 l/100 km; CO₂-
Emissionen kombiniert:
155 g/km; CO₂-Klasse: E²



Hyundai SANTA FE Prime
1.6 Hybrid 158 kW (215 PS)
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Digitales 12,3" Cockpit
mit Navigation uvm.

Leasingangebot
mtl. Rate¹

577 €

Fahrzeugpreis 56.700 €
Anzahlung 2.500 €;
Leasingfaktor 1,019%;
Gesamtbetrag 31.616,07 €;

Energieverbrauch kombi-
niert: 6,7 l/100 km; CO₂-
Emissionen kombiniert:
152 g/km; CO₂-Klasse: E.²

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de



¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufzeit 48 Monate, Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Angebotspreis zzgl. 1200 € Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.07.2025.
²Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.

5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie
Garantie*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung.

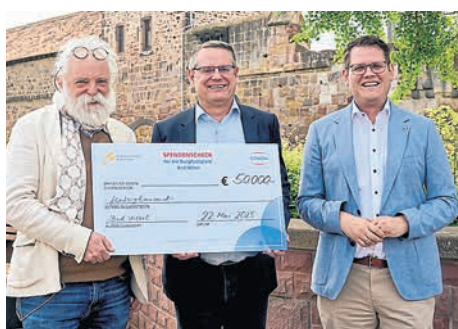
Dank an die Sponsoren



HASSIA ist seit 1987 ein zuverlässiger Partner für die Belange der Burgfestspiele. Dirk Hinkel (re.), Geschäftsführer, unterstützt finanziell wie auch mit Sachspenden die Festspiele.



Der Scheck der Sparkassen 1822, Sparkasse Oberhessen und der Kulturstiftung Hessen-Thüringen wird traditionell unter Beisein des Musicalensembles übergeben.



Peter Goldschmidt, CEO Vorstandsvorsitzender der STADA Arzneimittel AG, lässt es sich nicht nehmen, persönlich den Scheck an Bürgermeister S. Wysocki (re.) und C.-G. Kunzmann (li.) zu überreichen.



Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain stärkt den Stellenwert der Kultur in der Region. Die neue Geschäftsführerin, Dr. Susanne Völker, freut sich auf ihre Besuche in diesem Sommer in der Burg.

Der Smart Home- und Rolladenfachmann in Bad Vilbel

STRAUB

Der einzige MEISTERBETRIEB
für Rolladen- und Sonnenschutz
in Bad Vilbel

Beratung - Verkauf - Montage und Service

Rollos
Rolladen
Jalousien
Lamellen
Faltstores
Fliegengitter
Sonnenschutz
Elektroantriebe
Markisentücher
Markisen-Service
Garagen-Rolltore

www.Straub-Rolladen.de



Telefon 061 01-12 75 75

TaHoma Switch:
Automatisieren Sie Ihr Zuhause -
Sie haben es in der Hand!



...auch ein Weg, die Füße zu schonen!

Einfacher geht es mit maßgefertigten Einlagen. Einlagen verteilen die Kräfte am Fuß, schaffen Entlastung in Gelenken und Muskulatur. Dass gesunde Schuhe auch jung und modisch sein können zeigen wir Ihnen in unserem Geschäft. Wir sind Meister unseres Faches und beraten Sie gerne.



SCHUH schmitt
Mode · Wellness · Orthopädie
ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH

Frankfurter Straße 100 • 61118 Bad Vilbel • www.schuh-schmitt.de • info@schuh-schmitt.de

JEDE INSZENIERUNG LEBT ERST MIT DER PERFEKTEN BELEUCHTUNG

GUTE UNTERHALTUNG
BEI DEN BURG FESTSPIELEN
WÜNSCHT IHNEN DAS TEAM VON

GÜNTHER
ELEKTRO – MEISTERBETRIEB

K. GÜNTHER ■ FRIEDBERGER STR. 29 ■ 61118 BAD VILBEL ■ TEL. 06101/ 64234

Gebäudereinigung Volz GmbH
Theodor-Heuss-Straße 53-63
61118 Bad Vilbel/Dortelweil
Telefon 061 01 - 5 24 36 - 0
Email: info@volz-gmbh.de

Volz
Gebäudeservice

www.volz-gmbh.de



Die Gebäudedienstleister



Theaterwissen

Das dreifache
TOI, TOI, TOI

immer über die linke Schulter gesprochen, soll den Künstlerinnen und Künstlern Glück bringen; sich dafür zu bedanken, bringt Unglück. Lautmalerisch erinnert der Spruch an ein dreifaches Spucken oder – auch eine Erklärung – an den ersten Buchstaben des Teufels.

In Frankreich wünscht man sich »Merde«, in Italien »In bocca al lupo« (ins Maul des Wolfes), im englischen Sprachraum »Break a Leg«.



TIPPS
für die Gäste

- Tagsüber schützen Sonnenhut und Sonnencreme vor der Sonne.
- Fächer bringen Frische.
- Abends helfen eine Decke und eine Jacke gegen Abkühlung.

THEATER
is live!



Handy klingeln, Smartphone-Gucken, lautes Reden, Aufstehen und Rausgehen lenken alle ab. Klatschen, Lachen und Staunen sind erwünscht.

Gastspielprogramm

SONNTAGS UM ZWÖLF

6. Juli


Katharina Thalbach

Lesung

»Miss Merkel: Mord auf dem Friedhof« von David Safier
– ausverkauft –

Drei Freunde | 3 Tenöre & 1 Klavier

O sole mio und andere Sternstunden!

Eine besondere Hommage an die herausragenden musikalischen Meisterwerke europäischer Kultur haben die drei Tenöre und ihre Pianistin auch in diesem Jahr im Gepäck.

13. Juli


Walter Sittler und Aglaia Szyszkowitz

Lesung

Gut gegen Nordwind

E-Mails, die einen falschen Adressaten erreichen und dennoch eine unerwartete Verbindung schaffen.

20. Juli

27. Juli

Brass Band Hessen Tour '25

Die Brass Band Hessen bietet Jahr für Jahr ein wechselndes Programm, speziell zugeschnitten für die Band aus Blechbläsern und Percussion.

3. August

Golden Voices of Gospel

Wenn die Golden Voices of Gospel singen, wird aufgestanden und mitgeklatscht. Spirituals, Traditionals und Gospels gehören zum Programm des aus professionellen Künstlerinnen und Künstlern der amerikanischen Gospelszene bestehenden Chores.

10. August


Die Leipziger Pfeffermühle

Harakiri to go

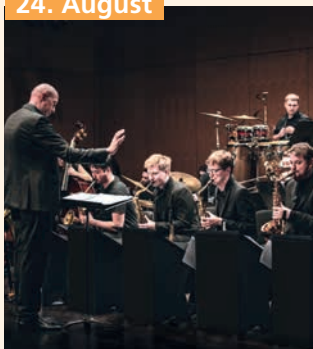
Der neueste Streich aus dem Gewürzkoffer der Leipziger Pfeffermühle. In Zeiten der politischen und gesellschaftlichen Krisen hilft nur eines: Humor. Die Pfeffermühle wartet auf mit Witz, Scharfsinn und Musikalität.

17. August

Landesjugendsinfonie- orchester Hessen

Sommerkonzert 2025

In diesem Jahr dirigiert Leslie Sukanandajah, Musikdirektor am Salzburger Landestheater, der bereits mit dem MDR-Sinfonieorchester, BBC Philharmonic Orchestra, Royal Philharmonic und BBC Symphony Orchestra arbeitete, das jugendliche Auswahlorchester. Beeindrucken- de Qualität wie enorme Spielfreude!

24. August


Landesjugend- jazzorchester Hessen

Sommerkonzert 2025

»Die sind einfach toll!«, schwärmt das Jazzpublikum. Seit jeher steht das Landesjugendjazzorchester Hessen für eine besondere Art, »seinen« Jazz zu präsentieren. In diesem Jahr dirigiert Ed Partyka zum ersten Mal das Ensemble. Wir sind gespannt!

Claudia Michelsen und Stefan Weinzierl

MOMO – Konzertlesung ab 10 Jahren

Wunderbar, dass die vielfach ausgezeichnete Charakterdarstellerin Zeit für diese bezaubernde Konzertlesung hat. Bekannt als Kommissarin im Polizeiruf 110 oder aus »Ku'damm 56« bis »Ku'damm 63«, zieht sie das Publikum in den Bann von Momos Geschichte um die Fragen, was Zeit bedeutet ...

7. September


Zwischen **Schwarz**

und **Weiß**

ist jede Menge **Bunt.**

- Geschäftsdrucksachen
- Broschüren
- Seminarunterlagen
- Chroniken
- Festschriften
- Aufkleber auf Rolle
- Kalender
- Spezialdrucksachen
- Personalisierte Mailings
- eigene Buchbinderei
- Plakate
- kurzfristige Lieferzeiten
- Flyer
- Lagermöglichkeiten
- Mappen



DRUCKEREI
SPIEGLER GmbH

Im Rosengarten 23
61118 Bad Vilbel
Telefon 0 61 01 - 80 272-0
info@druckerei-spiegler.de
www.druckerei-spiegler.de



Lust auf Flitterwochen für die Seele?

Romantische
Festspielmomente
zum Verlieben
finden Sie hier:

Burgfestspiele **Bad Vilbel**
Burgfestspiele **Eppstein**
Burgfestspiele **Dreieichenhain**
Brüder Grimm Festspiele **Hanau**

Die besten Tickets gibt es bei uns.



Frankfurt Ticket
RheinMain

Hotline: **069 13 40 400**
www.frankfurt-ticket.de



Hallo, Dolly!

Regie **Annette Lubosch** | Musikalische Leitung **Jochen Kilian** | Choreografie **Stefanie Schwendy** | Bühne **Valerie Lutz** | Kostüme **Cosima Wanda Winter** | Dramaturgie **Ruth Schröfel** | Regieassistent **Maximilian Reisinger** | Korrepetition **Antonia Kessler**

mit

Sonja Herrmann Mrs. Dolly Gallagher Levi | **Matthias Schuppli** Horace Vandergelder | **Sascha Stead** Cornelius Hackl | **Alexander Plein** Barnaby Tucker | **Julia Steingaß** Irene Molloy | **Alice Veronese** Minnie Fay | **Lukas Schwedeck** Ambrose Kemper; Louie Rita Correia Ermengarde; Hanley Thijs Snoek Rudolph; Richter Annemarie Purkert Ernestina | **Silvia Hofmann** Mrs. Rose | **Bastian Louis** Harry | **Zakaria Fleury** Manny; ein Handwerker | **Esmee Mardjan** Stanley | **Antonia Wortberg** Danny; Polizistin

Musikalische Komödie

Musik und Gesangstexte von Jerry Herman | Buch von Michael Stewart
Nach »The Matchmaker« von Thornton Wilder | Deutsch von Robert Gilbert

Dolly Levi geb. Gallagher hat für jede Lebenslage eine Visitenkarte zur Hand. Als Witwe schlägt sie sich mit diversen Jobs durch, vermittelt Ehen, berät in Rechts- und sonstigen Fragen des Lebens und sucht doch nur eines: einen Partner, mit dem sie alles teilen kann - auf Augenhöhe. Geld ist ein wichtiges Thema in diesem Musical, das seit Jahrzehnten als Publikumsliebling gespielt wird.

Regisseurin Annette Lubosch zeigt gemeinsam mit ihrem Team eine Frau, die als Kämpferin um ihre Eigenständigkeit ringt, gegen eine Gesellschaft, die ständig vorgibt, was eine Witwe zu tun und zu lassen hat.

Die Geschichte von Dolly zeigt sehr unterhaltsam mit Untertönen auch den Weg, den wir als Gesellschaft zurückgelegt haben.



HINTERBLIEBENENVORSORGE

Für die Familie muss das Leben **weiter** gehen

Mehr zum Thema Hinterbliebenenvorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort.



Wolfgang Schmidt

Generalvertretung der Allianz
Berkersheimer Weg 51
61118 Bad Vilbel
☎ 0 61 01.50 05 10
📞 0 61 01.50 05 10
✉ wolfgang.schmidt2@allianz.de

ALLIANZ-WOLFGANGSCHMIDT.DE

Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

Marktplatz 1, 61118 Bad Vilbel, Telefon 06101 605-0

Theaterträume aus Kindertagen

Die E-Mail, mit der alles begann, erreichte Johanna Landsberg am Strand von Mauritius. »Ich war dort im Urlaub, als ich eine Nachricht von Claus-Günther Kunzmann bekam.«

Der Intendant der Burgfestspiele überraschte die 27-Jährige mit der Anfrage, ob sie sich vorstellen könne, als Regisseurin den »Der Räuber Hotzenplotz« für die Spielzeit 2025 zu inszenieren. »Das war ein sehr schönes Gefühl, damit hatte ich überhaupt nicht gerechnet.« Von Kollegen hatte sie schon viel von den Burgfestspielen gehört. »Selbst war ich aber noch nie in Bad Vilbel.«

Figuren sind erkennbar

Das sollte sich schnell ändern. »Zurück in Deutschland habe ich im Garten meiner Eltern mit Herrn Kunzmann telefoniert. Bereits zwei Tage später stattete Johanna Landsberg den Festspielen einen Besuch ab. »Ich habe mir »Ronja Räubertochter« angesehen, es war brüllend heiß an diesem Tag«, erinnert sich die Regisseurin. Herr Kunzmann habe sie überall herumgeführt, und schon bei der Stippvisite habe sie die Burgfestspiele lieb gewonnen. »Die Burg ist etwas ganz Besonderes, ein verzauberter Ort, und für den »Hotzenplotz«

einfach ideal.« Wieder zurück in Wuppertal, wo Johanna Landsberg an den »Wuppertaler Bühnen« arbeitet, begann die Wartezeit. Drei Wochen später dann Gewissheit: »Aus Bad Vilbel kam eine Zusage, und ich war sofort davon überzeugt, dass ich das machen möchte.«

Erfahrungen in Sachen Regiearbeit und Kindertheater hat die junge Frau schon einige machen können. »Als ich 14 Jahre alt war, habe ich im Jugendclub am Theater Bonn gespielt. Ich wollte lange Schauspielerin werden, habe aber irgendwann gemerkt, dass es nicht so das Richtige für mich ist.« Bereits während ihres Fachabiturs arbeitete Johanna Landsberg im Bereich Theaterfotografie und Regieassistentin. Nach einem Praktikum in der Schauspielregie des Theaters Bonn, wo sie bei verschiedenen Produktionen assistierte, ging sie 2017 als Regieassistentin an das Stadttheater Ingolstadt. Dort realisierte sie eigene Produktionen für das jüngste Publikum, darunter »Die kleine Raupe« und »Wir gehen auf Pantherjagd«. »Ich war 19 Jah-



Regisseurin Johanna Landsberg gehört zum ersten Mal zum Team der Bad Vилbeler Burgfestspiele.
Foto: Stavenow

re alt. Anfangs hatte ich Muffensausen, war mir aber sehr sicher, dass ich das machen möchte. Ich wollte unbedingt gleich praktisch arbeiten und nicht erst studieren.« Zur Spielzeit 2020/2021 wechselte sie dann als Regieassistentin an die »Wuppertaler Bühnen«. »Das war anfangs die Hölle, denn es war mitten in der Corona-Zeit. Ich kannte keinen und konnte aufgrund der Kontaktverbote niemanden kennenlernen.« Gerettet habe sie, dass trotz Corona weitergearbeitet wurde. »So habe ich meine Kollegen wenigstens mit Abstand und Maske auf der Bühne gesehen.« Hier inszenierte sie unter anderem »Pippi Langstrumpf«.

Mit dem »Räuber Hotzenplotz« als Stück für Bad Vilbel konnte sie sich sofort anfreunden, obwohl es Klassiker einem Regisseur nicht

unbedingt einfach machen.

»Viele Leute haben die Geschichte schon einmal gesehen und haben eine gewisse Erwartungshaltung. Davon muss ich mich bei meiner Arbeit lösen«, so Landsberg. Das heißt nicht, dass in der Vилbeler Burg ein völlig neuer Hotzenplotz sein Unwesen treibt. »Wir halten uns sehr an die klassische Vorlage. Hotzenplotz sieht aus wie Hotzenplotz, und der Kasperl trägt Zipfelmütze.« Die Kinder können sich auf viele lustige Momente freuen, »keines braucht Angst haben«.

Gleich nach der Premiere ging es für die 27-Jährige zurück nach Wuppertal. »Ich habe den Schauspielern ein Gerüst mitgegeben, Weiteres darf sich entwickeln«, sagt sie, gibt aber zu, dass es ihr am Anfang schwergefallen sei, loszulassen. »Man muss Vertrauen haben.«

Janine Stavenow

Der Räuber Hotzenplotz nimmt Kasperl und Seppel gefangen.
Foto: Eugen Sommer



Rapp's
aus
Liebe
zum
Obst.



Rapp's



Traubensaft



Wie es euch gefällt

Komödie von William Shakespeare

Hier ist Shakespeare genau so, wie alle ihn lieben: zwei verfeindete Geschwisterpaare, ein verliebtes Mädchen in Männerkleidung, die den ebenso verliebten jungen Mann herzlich an der Nase herumführt. Der Wald von Arden ist ein Ort der Zuflucht wie auch ein Ort der Bedrohung.

Der Narr Jaques findet in dieser überaus lustigen Komödie die richtigen Worte für das menschliche Dasein: »Die ganze Welt ist Bühne, und Frau'n und Männer bloße Spieler ...«.



Regie **Milena Paulovics** | Ausstattung **Pascale Arndtz** | Musik **Richard Hötter** | Dramaturgie **Ruth Schröfel** | Regieassistent **Stella Englert** | Kampfchoreografie **Lukas Benjamin Engel**

mit **Luise Hipp** Rosalind | **Fee Zweipfennig** Celia | **Ralph Hönicke** Herzog Frederick; Herzog Senior | **Jonah Winkler** Orlando de Boys | **Alice von Lindenau** Olivia de Boys; Claude | **Martin Bringmann** Adam; Corin | **Sebastian Witt** Le Beau; Jaques | **Lukas Benjamin Engel** Touchstone; Bruno | **Henning Kallweit** Charles; Silvius; William; Noname | **Britta Hübel** Denise; Phoebe | **Gina Markowitsch** Amiens; Audrey

Anzeige



Aladin Ahmetovic
Immobilienkaufmann (IHK)



Christine Grage
Vertriebsleiterin Region Wetterau



Bernd Klein
Immobilienmakler (IHK)
Vertriebsleiter Vermietung



Paul-Moritz Klöß
Immobilienkaufmann (IHK)



Michael Klein
Immobilienberater



Lorenz Martin
Immobilienkaufmann (IHK)



Dominik Scheja
Direktor
Vertriebsleiter Gewerbe



Ina Wolf
Direktorin
Vertriebsleiterin Kapitalanlagen



Immobilien sind unsere Bühne!
Wir sind Ihr Premium-Partner in der Region.

Seit über 30 Jahren stehen wir – gemeinsam mit unseren Partnerbanken – für Zuverlässigkeit, Kompetenz und Vertrauen.

Mit unseren Büros in **Bad Nauheim** und **Bad Homburg** sind wir direkt in Ihrer Region vertreten und bieten erstklassigen Service rund um Ihre Immobilie. Ob Kauf, Verkauf oder Vermietung, Kapitalanlage oder Altersvorsorge, Gewerbeimmobilien, Bauland oder Neubauprojekte – **wir sind Ihr erster Ansprechpartner.**

Sprechen Sie uns gerne an!

Bad Nauheim
Alicestraße 2
61231 Bad Nauheim
06032 925929-0
badnauheim@imaxx.de

Bad Homburg
Louisenstraße 53 – 57
61348 Bad Homburg v. d. H.
06172 395150
badhomburg@imaxx.de



www.imaxx.de



**DER
FFH
MIX**

**EINFACH
BESSERE
MUSIK**

West Side Story

Musical nach einer Idee von Jerome Robbins | Buch von Arthur Laurents
Musik von Leonard Bernstein
Gesangstexte von Stephen Sondheim

Deutsche Fassung von Frank Thannhäuser und Nico Rabenald

Das weltberühmte Musical holt die Handlung von Shakespeares „Romeo und Julia“ in das New York der 1950er Jahre. Dabei wird die Feindschaft zweier sich bekämpfender Jugendgangs dem Liebespaar zum Verhängnis.



Regie **Christian H. Voss** | Musikalische Leitung **Philipp Polzin**
Choreografie **Kerstin Ried**
Bühnenbild **Oliver Kostecka**
Kostümbild **Monika Seidl**
Dramaturgie **Angelika Zwack**
Regieassistent **Antonia Cames**
Korrepetition **Malte Bechtold**
Regiehospitant **Angelina Milakovic**

Die Jets

Riff, der Anführer **Stefan Preuth**
Tony, Riffs Freund **Louis Dietrich**
Action **Lukas Schwedeck**
A-Rab **Arthur Polle**
Baby John **Bastiaan Louis**
Snowboy **Simon Tofft**
Big Deal **Alexander Plein**
Diesel **Thijs Snoek**
Gee-Tar **Szymon Walawender**
Mouthpiece **Didier Borel**

Ihre Mädchen

Velma **Rita Correia**
Graziella **Kim Unger**
Clarice **Esmee Mardjan**
Anybody's **Carina Leopold**

Die Sharks

Bernardo, der Anführer **Aliosha Jorge Ungur**
Chino, Bernardos Freund **André Naujoks**
Pepe **Morris Jeyachandran**
Indio **Salvatore Mercadante**
Luis **Zakaria Fleury**
Nibbles **Xavier Lott**
Juano **Edgar Sagarra**

Ihre Mädchen

Maria, Bernardos Schwester **Annemarie Purkert**
Anita, Bernardos Freundin **Julia Steingaß**
Rosalía **Monika Schweighofer**
Consuelo **Antonia Wortberg**
Francisca **Alice Veronese**
Estella **Silvia Hofmann**
Marguerita **Merline Kramer**
Teresita **Friederike Bauer**
Die Erwachsenen
Doc **Matthias Schuppli**
Schrack **Markus Maria Düllmann**
Krupke **Sascha Stead**

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN

Wir bringen Hessen zum Feiern!
e-motion e-Bike Welt
Frankfurt Nieder-Eschbach & Gießen
e-Bikes | Lastenräder | Dreiräder
www.emotion-technologies.de

06.07. bis 13.09. 2025
Über 40 Jahre Zeit für **Nörgenuss mit allen Sinnen**
Das Konzertereignis im Vogelsberg ... einfach erstklassig!
NIEDER-MOOSER KONZERTSOMMER

Veranstalter: Gemeinde Freiensteinau | Alte Schulstraße 5 | 36399 Freiensteinau

06.7.25 AFFAIRE MOZART
Annette Postel & SalonOrchester | Ein Abend voller Humor und Virtuosität – Mozärtliche Affaire

16.7.25 CANADIAN BRASS
Das Blechbläserquintett aus Toronto präsentiert:
A Journey to Spain | Musikerlebnis mit Witz & Charme

20.7.25 THE CLARINET TRIO ANTHOLOGY
DANIEL OTTENSAMER – Ein Klarinettenklang-Zauberer in Nieder-Moos

10.8.25 PANFLÖTE + HARFE + PHILHARMONIA FRANKFURT
HANNAH SCHLUBECK - Panflöte | SILKE AICHORN - Harfe | PHILHARMONIA FFM - Leitung: Juri Gilbo

23.8.25 BACH JAZZ - THOMAS GABRIEL TRIO & FRANK HOFFMANN
Zum Bachjahr: Bach im modernen Jazz-Gewand

30.8.25 ALPHORN & HARFE
PROF. ARMIN ROSIN - Posaune/Alphorn | EMILIE JAULMES - Harfe

07.9.25 DER POZNANER KNABENCHOR
Der Klang Europas | Weltberühmt & erstmals in Nieder-Moos

13.9.25 ABSCHLUSSKONZERT MIT DANIEL SCHMAHL
Trompetenensemble von Daniel Schmahl | KAROLINA JUODELYTE – Orgel

Tickets online mit: Weitere Infos zu den Konzerten und Tickets:
www.nieder-mooser-konzertsommer.de



Der Förderverein Besucherinitiative Burgfestspiele Bad Vilbel e.V.

Gutes Theater braucht gute Freunde!

Immer wieder loben die Besucherinnen und Besucher die besondere Atmosphäre der Festspiele, die bereits auf dem Weg hin zum Burgtor zu spüren sei; egal, von welcher Seite man auf die Burg zugehe, beginne die Einstimmung auf die Vorstellung.

Vieles, was das Publikum als so angenehm empfindet, konnte nur dank der Unterstützung des Fördervereins »Besucherinitiative Burgfestspiele Bad Vilbel« nach und nach verwirklicht werden.

Insbesondere gilt ein Augenmerk des Fördervereins den Projekten, die das Festspielgelände aufwerten und die Qualität der Festspiele steigern.

Dazu gehört rund um die Wasserburg ein in den letzten Jahren realisiertes Beleuchtungskonzept und die Förderung der Umgestaltung des Burggrabens inklusive der Verbesserung der

Wasserqualität. Die Schirme im Bewirtungsbereich gehören ebenso zu den Annehmlichkeiten, die die Besucher der Burgfestspiele so schätzen.

In den Werkstätten werden nachvollziehbare und notwendige Wünsche erfüllt, die nicht aus dem Budget der städtischen Kultur bezahlbar sind. Beispielsweise erhielt die Schneiderei eine hochwertige Profi-Nähmaschine und einen professionellen Bügelautomaten über den Förderverein. Die Freude war riesig.

Eine weitere Herzensangelegenheit des Fördervereins ist es,

die kulturelle Bildung frühzeitig zu fördern. Mit der Übernahme der Kosten für die Stelle der Theaterpädagogin können Vorbereitungs-Workshops an Schulen und Kitas stattfinden, Ferien-Workshops für Kinder und Jugendliche angeboten werden und in diesem wie im letzten Jahr hat der Förderverein die Kosten für die beiden Gebärdendolmetscherinnen übernommen, um an einer Vorstellung Kindern mit Beeinträchtigung des Gehörs einen barrierefreien Zugang zu bieten. Ebenso zum Aufgabenbereich gehört vor allem die direkte fi-

nanzielle Unterstützung von Kindern über den Sozialfonds. Seit 2012 konnte dank der eingehenden Spenden über 17000 Kindern ein Theaterbesuch ermöglicht werden.

Alles gute Gründe für eine Spende, um kulturelle Bildung wie interessante und wichtige Projekte rund um die Burg zu unterstützen.

Informationen:

www.kultur-bad-vilbel.de/Burgfestspiele/helfenundfoerdern

Michael Dörich, Vorsitzender der Besucherinitiative Burgfestspiele Bad Vilbel e.V.

alte
mühle

Theater Alte Mühle – Programm Oktober bis Dezember 2025



Fr 17.10. / 20:00 Uhr
THOMAS FREITAG
„RÜCKZUG ÜBER DIE MINEN DER EBENE“



Sa 18.10. / 20:00 Uhr
FÜR GARDEROBE KEINE HAFTUNG
„DIE IMPRO-SHOW“



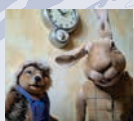
Mi 22.10. / 20:00 Uhr
KIERAN GOSS & ANNIE KINSELLA
„DUO TOUR 2025“



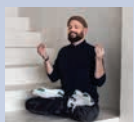
Mi 29.10. / 20:00 Uhr
PHILIPP WEBER
„FUTTER – STRENG VERDAULICH“



Sa 01.11. / 20:00 Uhr
PIERRE SCHÄFER
„MÄRCHEN COMEDY“
Figurentheater für Erwachsene



So 02.11. / 16:00 Uhr (Familien)
Mo 03.11. / 10:00 Uhr (Gruppen)
PIERRE SCHÄFER
„HASE UND IGE“
Puppentheater für alle ab 5 J.



Mi 05.11. / 20:00 Uhr
PATRICK SALMEN
„YOGA GEGEN RECHTS“



Mi 12.11. / 20:00 Uhr
LYDIE AUVRAY TRIO
„SALUT ET MERCI“
Abschieds-Tournee



Fr 14.11. / 20:00 Uhr
JOSCHO STEPHAN TRIO
FEAT. COSTEL NITESCU
„FOUR OF A KIND“



Sa 15.11. / 20:00 Uhr
JOSCHO STEPHAN TRIO
MEETS MATTHIAS STRUCKEN
„GYPSY VIBES“



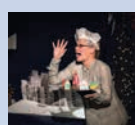
Mi 03.12. / 20:00 Uhr
DIETRICH FABER
„MIT GEFÜHL!“



Mi 10.12. / 20:00 Uhr
LES BRUNETTES
„OUR LITTLE CHRISTMAS“
The female way of a capella



Sa 13.12. / 20:00 Uhr
PIGOR & EICHHORN
„LA GROËTE – SAG NICHT KLEINKUNST“
Salon-HipHop & Kabarett



So 14.12. / 16:00 Uhr (Familien)
Mo 15.12. / 10:00 Uhr (Gruppen)
THEATER VAGABÜNDEL
„EIN RENTIER SUCHT WEIHNACHTEN“
Für alle ab 4 Jahren



Fr 19.12. / 20:00 Uhr
„SINGT MIT UNS!“
WEIHNACHTS-MÜHLEN-SINGALONG
Mit Anjushka Uher & Thomas Bel

21 x in Deutschland 1 x bei Wien



Deutschlands größte Rad-Auswahl

MIT BIKE LEASING IST MEHR TRAUMRAD DRIN!

Wir arbeiten mit allen
Leasinganbietern zusammen.

JOBRAD



eb eurorad



mein-dienstrad.de

BIKELEASING.DE

BUSINESS
BIKE



KazenMaier

Dienstradleasing

dein-jobbike.de

einfach losfahren



lease
a bike

linexo
by WERTGARANTIE



DEUTSCHE
DIENSTRAD

zweirad-stadler.de/leasing
leasing@zweirad-stadler.de
Wir beraten Sie gerne!

Alternativ:
**0%-
Finanzierung**

Einfach in zehn
Raten bezahlen.¹)

OHNE Zinsen



FRANKFURT/MAIN Zweirad-Center Stadler Frankfurt GmbH, Borsigallee 23, 60388 Frankfurt am Main
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr zweirad-stadler.de

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- €. Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80366 München.

**ERLEBT MIT UNS DIE
BURGFESTSPIELE.**

**NATÜRLICH MIT HASSIA, DEM
MINERALWASSER AUS UNSERER REGION.**

PARTNER



**BURGFESTSPIELE
BAD VILBEL**

16. April – 7. September

2025

Tickets & Info **06101 55 94 55**
Im Programm u.a. **West Side Story**



MINERALWASSER AUS BAD VILBEL



hassia

SPRUDEL
CALCIUMHALTIG

NATÜRLICH SEIT 1864

AUS UNSERER
REGION